

Amtsblatt Waldbronn



Dreifaches Jubiläum für Franz und Paula Becker



Foto: Gemeinde Waldbronn

Ein ganz besonderer Tag für ein Reichenbacher Ehepaar: Gemeinsam mit seiner Frau Paula blickt Franz Becker auf 75 Ehejahre zurück (Kronjuwelenhochzeit). Gleichzeitig feierte er am 4. Oktober auch noch seinen 100. Geburtstag und seinen Namenstag, da er nämlich im Jahr 1926 am Gedenktag des heiligen Franz von Assisi geboren ist. Bürgermeister Christian Stalf kam zum Gratulieren vorbei.

Lesen Sie weiter auf Seite 2.

www.waldbronn.de

Wer macht mit bei Waldbronns größtem Adventskalender?!

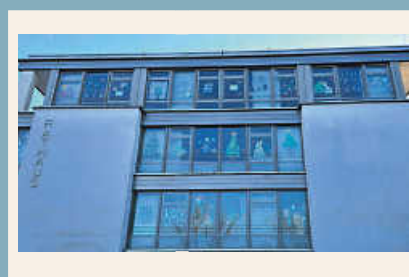


Auch in diesem Jahr möchten wir unseren großen Rathausadventskalender wieder mit vielen liebevoll gestalteten Fenstern zum Leuchten bringen. Wir suchen daher Familien, Einrichtungen oder auch Vereine, die ein Rathausfenster kreativ gestalten möchten!



Bitte eine kurze Mail an k.schmidt-kossmann@waldbronn.de senden. Wir teilen Ihnen dann ein Fenster zu. Das fertige Fensterbild bis spätestens Donnerstag, 26.11.2025 im Rathaus abgeben.

Wir freuen uns auf viele bunte Fenster! ☀



Drei ganz besondere Anlässe: Franz und Paula Becker feiern in Reichenbach

Der 4. Oktober 2026 war für Franz und Paula Becker wahrlich ein außergewöhnlicher Festtag: Franz Becker feierte seinen 100. Geburtstag und gemeinsam blickte das Ehepaar auf 75 Ehejahre (wohlgemerkt gemeinsame Ehejahre) und damit auf seine Kronjuwelnhochzeit zurück. Zugleich war es der Namenstag von Franz Becker – denn er wurde am 4. Oktober 1926, dem Gedenktag des heiligen Franz von Assisi, in Reichenbach geboren.

Bürgermeister Christian Stalf besuchte das agile Ehepaar Becker zu diesem seltenen dreifachen Jubiläum persönlich zu Hause und überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde Waldbronn. „Ein 100. Geburtstag, 75 Jahre Ehe und der Namenstag an einem einzigen Datum – das ist wahrlich ein besonderer Tag. Sie stehen mit Ihrer Lebensgeschichte für Zusammenhalt, Heimatverbundenheit und eine Familie, die über Generationen füreinander da ist“, so Bürgermeister Stalf. Anschließend entwickelte sich ein sehr lebhaftes und spannendes Gespräch.

Franz Becker ist seiner Heimat über all die Jahrzehnte eng verbunden geblieben. Seine Kindheit und Schulzeit verbrachte er in Reichenbach. Bereits 1941 begann er seine Lehre bei der Maschinenfabrik Lorenz AG in Ettlingen. Die tägliche Fahrt dorthin mit dem „Entenköpfer“, wie die Bahn im Volksmund liebevoll genannt wurde, ist ihm bis heute in guter Erinnerung geblieben.

Die Kriegsjahre brachten für den jungen Franz Becker schwere und einschneidende Erfahrungen mit sich. Nach Arbeitsdienst und Wehrdienst wurde er zweimal verwundet und verbrachte längere Zeit in Lazaretten. Im August 1945 kehrte er schließlich nach Reichenbach zurück. Nach seiner Genesung nahm er seine Arbeit bei der Firma Lorenz in Ettlingen wieder auf, der er bis zu seinem Ruhestand treu blieb.

Eine besondere Rolle in seinem Leben spielte stets das Vereins- und Gemeindeleben. Er ist nämlich seit 80 Jahren Mitglied beim TSV Reichenbach und 75 Jahre bei der Lyra Reichenbach. Im Kirchenchor lernte Franz Becker auch seine spätere Frau Paula kennen. Paula Becker (96 Jahre) war mit ihrer Familie als

Volksdeutsche aus dem damaligen Jugoslawien geflohen. Gemeinsam hegten die beiden zunächst den Plan, nach Amerika auszuwandern, wo Teile ihrer Familie bereits lebten. Als sich die Ausreise jedoch als schwierig erwies und eine Trennung der Familie auf Zeit im Raum stand, entschieden sie sich, in Reichenbach eine gemeinsame Zukunft aufzubauen.

Am 4. Oktober 1951 gaben sich Franz und Paula Becker das Ja-Wort. Mit ihren Kindern und den Schwiegereltern bauten sie ein Haus in Reichenbach, das bis heute Lebensmittelpunkt der Familie ist. Trotz eines schweren Schicksalsschlags – 1976 verloren sie ihren ersten Sohn – hielt die Familie zusammen und fand Halt in ihrem Zuhause und im Miteinander.

Auch im hohen Alter ist Franz Becker kreativ und aktiv: Über viele Jahre widmete er sich mit großer Begeisterung dem Modellbau und war von 1974 bis zur Auflösung des Vereins im Jahr 2014 Gründungsmitglied der Modellsportgruppe Rauchschwalbe. Heute entstehen in seiner Werkstatt kleine Holzblockhäuser, die bei den Urenkeln als Spielwelt für Playmobilfiguren sehr gefragt sind. Franz und Paula Becker dürfen sich über zwei Enkel und zwei Urenkel freuen. Sie leben weiterhin in ihrer Wohnung im eigenen Haus und werden von ihrem Sohn, ihrer Schwiegertochter sowie einem Enkel mit Familie liebevoll unterstützt.

Und was ist nun das Geheimnis ihres langen und erfüllten Ehelebens, fragte Bürgermeister Stalf. Hier der exklusive Tipp von Frank Becker: „Es gibt Hochs und Tiefs. Und nicht nur Sonnenschein, sondern auch mal Donner und Blitze. Doch wir haben uns immer wieder vertragen. Und haben uns auch immer abends ‚Gute Nacht‘ gesagt.“ Außerdem – und das bestätigen beide Eheleute: „Wir sind immer sehr zufrieden mit dem gewesen, was wir gehabt haben.“



Ehepaar Paula und Franz Becker Foto: Gemeinde Waldbronn

Herzlichen Glückwunsch!

Liebe Waldbronnerinnen und Waldbronner,

auch in diesem Jahr lädt der Schwarzwaldverein am

Samstag, 10. Oktober 2026,
zu seiner traditionellen
Herbst-Waldputzaktion ein.

Zu einem intakten Naherholungsbereich gehören ein sauberer Wald und eine attraktive Umgebung. Abfall im Wald, auf Wiesen und Wegen ist eine Belastung für die Natur und die Umwelt. Daher meine Bitte: Helfen Sie mit und unterstützen Sie den Schwarzwaldverein bei seiner wichtigen Arbeit. Treffpunkt ist um **10 Uhr** beim Wanderheim des Schwarzwaldvereins (Stuttgarter Straße 34). Müllsäcke und Greifzangen werden am Treffpunkt ausgegeben. Jede Helferin und jeder Helfer erhält nach getaner Arbeit ein Vesper.

Mit herzlichen Grüßen
Bürgermeister
Christian Stalf



10 Jahre Kinderhaus Waldschatz: Ein Jubiläum voller schöner Momente!

Bei strahlendem Sonnenschein hat das Kinderhaus Waldschatz sein 10-jähriges Jubiläum gebührend gefeiert: Mit vielen fröhlichen Gesichtern, herzlichem Lachen, schönen Begegnungen und einer rundum wunderbaren Atmosphäre.

Den Auftakt bildeten die Reden unserer Einrichtungsleitung und ihrer Stellvertretung sowie der Geschäftsführerin Fr. Egen, die eigens aus Kassel angereist war. Gemeinsam blickten sie auf zehn bewegte Jahre zurück, erinnerten an die Entwicklung und den Wandel unseres Hauses und machten deutlich, was unser Kinderhaus im Herzen ausmacht: Ein engagiertes, eingespieltes Team, das gemeinsam durch Höhen und Veränderungen geht und unsere Einrichtung mit Leben füllt.

Denn das Wertvollste, was die Eltern einer Betreuungseinrichtung anvertrauen, sind ihre Kinder. Dieses Vertrauen und die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Familien und der Gemeinde sind ein wichtiger Teil einer gemeinsamen Geschichte. Auch Bürgermeister Christian Stalf ließ es sich nicht nehmen, persönlich zu gratulieren und seine Glückwünsche zu überbringen.

Und natürlich durfte auch das gemeinsame Feiern nicht zu kurz kommen! Bei Grillwürstchen, gekühlten Getränken und leckerem Eis vom Eiswagen wurde geschlemmt, gelacht und erzählt. Das Kettenkarussell drehte unermüdlich seine Runden, an der großen Spielstation des Jugendtreffs gab es jede Menge zu entdecken und auf einem Jubiläumsbild durfte sich jeder mit einem Fingerdruck verewigen, so entstand eine ganz besondere Erinnerung an diesen Tag. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Gästen und Gratulanten, sowie allen Sponsoren, die mit ihren tollen Preisen unsere Tombola bereichert haben. Ebenso geht der Dank an alle helfenden Hände, die dieses Fest möglich gemacht haben. Zehn Jahre voller Begegnungen, Entwicklung, Vertrauen und gemeinsamer Erinnerungen. Die Freude ist groß auf alles, was noch kommt. (Text Kinderhaus Waldschatz)



Das Jubiläum vom Kinderhaus Waldschatz ist mit einem Sommerfest gefeiert worden. Foto: Kinderhaus Waldschatz

Kulturring Waldbronn: Weit mehr als eine klassische Lesung

„So viele Karlsruher habe ich noch nie in Etzenrot gesehen!“ - der spontane Kommentar einer Zuschauerin sorgte bei uns für ein Schmunzeln. Tatsächlich hatte das Programm mit Martin Wacker, Susanne Buchenberger und dem Klarinettenisten Hubert Eßer zahlreiche Gäste aus Karlsruhe und dem Umland nach Etzenrot gelockt. Selbst das zeitgleich stattfindende Fußballspiel der Nationalmannschaft konnte dem Abend keine Konkurrenz machen: Die Pfarrkirche war sehr gut gefüllt.

Was das Publikum erwartete, war weit mehr als eine klassische Lesung.

Ausgangspunkt war eine echte Begegnung von Mascha Kaléko und Erich Kästner an Heinrich Heines 100. Todestag. Aus dieser Konstellation entwickelte sich ein fiktives literarisches Zwiegespräch, in dem sich die beiden Autoren auf ihre ganz eigene Weise mit den großen Fragen ihrer Zeit auseinandersetzten: mit Freiheit und Demokratie, mit Heimat und Exil, mit Krieg und Frieden und mit dem, was nach einem Krieg vom Leben übrig bleibt. Dabei entstand ein faszinierender Wechsel zwischen Leichtigkeit und Abgrund. Gerade noch wurde bei Kästners „Kicherfritzen“ herzlich gekichert, da folgte ein Text über Bücherverbrennung, Gleichschaltung und Exil. Kalékos feine, oft melancholische Ironie traf auf Kästners pointierten, manchmal bitteren Humor, der das Lachen zuweilen erstickt.

Auch die Auswahl der Texte machte den Abend besonders: „Ein Hund hält Reden“, „Die deutsche Einheitspartei“, „Im Exil“, „Das Eisenbahngelehnis“ oder z. B. „Die Entwicklung der Menschheit“ zeigten, wie unterschiedlich Kästner und Kaléko auf die Welt blickten – und wie aktuell ihre Gedanken noch heute wirken.

Hubert Eßer griff diese Stimmungen mit seiner Klarinette auf. Zwischen den Texten gab es nicht einfach „Musik“, sondern musikalische Kommentare: mal vergnüglich, mal jazzig, mal

nur als wenige Töne, die eine Szene nachwirken ließen.

Der wohl eindringlichste Moment des Abends entstand nach Kästners Rückblick auf die Jahre 1933 bis 1945. Eßer spielte zart die Melodie von „Hevenu shalom alechem“. Zunächst blieb es bei der Klarinette. Dann begann das Publikum spontan mitzusingen – leise und zurückhaltend, fast so, als wolle niemand diesen Moment stören. So endete der Text über eine zerstörte Zeit als gemeinsamer Moment für Frieden und Menschlichkeit.

Genau darin lag die besondere Stärke dieses Abends: Er *erklärte* nicht, was man fühlen sollte. Er ließ Kästner und Kaléko sprechen und das Publikum lachen und nachdenken – und immer wieder entstand dieses besondere Gefühl, dass ihre Worte unmittelbar an eigene Erfahrungen, Gefühle und Erinnerungen anknüpfen. Ein Abend, der deshalb noch lange nach dem letzten Ton nachklingt.



Die Lesung mit Martin Wacker, Susanne Buchenberger und dem Klarinettenisten Hubert Eßer in der Etzenroter Kirche war sehr gut besucht.

Foto: Kulturring Waldbronn



WALDBRONN

ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB

Hinweis an alle Schriftführerinnen und Schriftführer: Plakate nur noch zweimal veröffentlichen

Liebe Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner,

durch die Regelung, dass unter jeder Rubrik auch ein Plakat oder Bild platziert werden darf, ist die Seitenzahl unseres Waldbronner Mitteilungsblattes angestiegen. Inzwischen liegen wir **deutlich** über dem vorgesehenen halbjährlichen Umfang.

Damit wir die Seitenzahlen wieder reduzieren und das Mitteilungsblatt weiterhin für alle Einrichtungen verlässlich und bezahlbar (Nachzahlungen sind teuer und nicht vorgesehen) herausgeben können, bitten wir um Ihre Mithilfe:

- **Bitte veröffentlichen Sie Plakate zu einer Veranstaltung im Mitteilungsblatt künftig maximal zweimal. (Wir behalten uns ab sofort vor, mehr als zweimal eingestellte Plakate oder Bilder zu entfernen.)**
- Nutzen Sie gerne **weiterhin Textbeiträge**, um auf Ihre Angebote hinzuweisen – diese sind meist platzsparender und informieren die Leserinnen und Leser genauso.
- Bilder, die nur als **Symbolbild** verwendet werden, bitte **halbspaltig**. (Wir behalten uns ebenso vor, dies anzuordnen.)

Sollten die Seitenzahlen nicht sinken, müssten wir das Redaktionsstatut anpassen und Plakatveröffentlichungen, die zu häufig erscheinen, zusätzlich löschen. Das möchten wir nach Möglichkeit vermeiden und setzen daher auf Ihre Unterstützung.

Gerade im letzten Quartal lohnt sich ein Blick auf typische Jahresendthemen: Weihnachts- und Neujahrsgrüße, Dankesworte, Berichte von Hauptversammlungen und Hinweise zu Weihnachtsveranstaltungen werden oft sehr ausführlich. Bei Grüßen und Dank kommt ein kurzer, persönlicher Text meist besser an als eine lange Aufzählung. Bei Berichten erreicht eine kompakte Zusammenfassung die Leserinnen und Leser oft besser als ein ausführlicher Text. Angaben, die sich wiederholen, etwa Öffnungszeiten, Trainingszeiten oder Kontaktdaten, müssen außerdem nicht jede Woche erscheinen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Herzliche Grüße

Redaktion Mitteilungsblatt

(k.schmidt-kossmann@waldbronn.de
amtsblatt@waldbronn.de)

Besuchen Sie uns auch im Internet:

www.waldbronn.de

...was läuft in WALDBRONN

Fr., 09.10.2026
10.30 Uhr

Seniorensprechstunde
Veranstaltungsort: Rathaus
(Besprechungszimmer EG)
Veranstalter: SNW

Sa., 10.10.2026
10 Uhr

Herbst-Waldputzete
Treffpunkt: Schwarzwaldheim,
Stuttgarter Straße 34
Veranstalter: Schwarzwaldverein

Sa., 10.10.2026
15 Uhr

Führung über den Rutengängerlehrpfad
Veranstaltungsort: Kurpark Waldbronn
Veranstalter: Rutengängerverband

Sa., 10.10.2026,
ab 15 Uhr
So., 11.10.2026,
ab 11 Uhr

Most- und Schlachtfest
Veranstaltungsort: Kelter,
Friedhofstraße 7
Veranstalter: OGV Busenbach

Mi., 14.10.2026
15 Uhr

Mittwochstreff
Veranstaltungsort: Schwarzwaldheim
Veranstalter: Schwarzwaldverein

Mi., 14.10.2026
18 Uhr

Ausschuss für Umwelt und Technik
Veranstaltungsort: Bürgersaal, Rathaus
Veranstalter: Gemeinde Waldbronn

Die Veranstaltungstipps sind ein Auszug aus dem Veranstaltungskalender der Homepage der Gemeinde Waldbronn. Für den Eintrag sind die Veranstalter verantwortlich.

Falls noch nicht geschehen, bitte die Veranstaltungstermine auf der Homepage der Gemeinde eintragen.

Hier finden Sie weitere Informationen zu den Terminen:
<http://www.waldbronn.de/de/Gemeinde/Aktuelles/Veranstaltungskalender>



SPRECHSTUNDE FÜR SENIOREN

Herzliche Einladung

Immer freitags von 10.30 bis 11.30 Uhr
im Rathaus Waldbronn (EG)

- ✓ regelmäßige Sprechstunden
- ✓ wechselnde Ansprechpartner
- ✓ Vorträge, offene Sprechstunden
Themen und Termine entnehmen
Sie dem Amtsblatt

WIR FREUEN UNS AUF SIE!



ServiceNetzwerk
Waldbronn e.V.



ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB

Waldbronner Unternehmerseite



Magische Nacht mit Kürbiswettbewerb

Geschäfte am Rathausmarkt haben bis 22 Uhr für Sie geöffnet

Am 16. Oktober veranstalten die Waldbronner Selbständigen die beliebte Magische Nacht. Stimmungsvoll soll es werden, wenn die Geschäfte am Rathausmarkt gespen-

tisch dekoriert magische Leckereien auffahren. Lassen Sie sich überraschen und nutzen Sie die Chance, einzukaufen. Natürlich dürfen Sie auch magisch verkleidet kommen.

Waldbronner Selbständige e.V.
Eichhörnchenweg 1
76337 Waldbronn
Redaktion Tanja Feller
redaktion.feller@gmx.de





17 Magische Nacht

am Rathausmarkt Waldbronn
16. Oktober 2026 ab 17.00 Uhr




Essen & Trinken

Barbecue aus dem Smoker, Gyros, Bratwurst, Pommes frites, Panini, Crêpes, Waffeln, Cocktails, Bier, Wein und vieles mehr.

Kürbiswettbewerb

„Wer hat den schönsten Kurbis“
18.30 Uhr Abgabe vor dem Rathaus
19.00 Uhr Prämierung durch die Jury
19.30 Uhr Bekanntgabe der Gewinner

Unterhaltung

Lassen Sie sich magisch mitreißen von dem Tanzstudio „eMotion dance“. Überraschung* für alle Kinder, die verkleidet kommen.

Genießen Sie einen Abend in zauberhaft beleuchtetem Ambiente. Feuershow „Dance with Fire“, Kinderschminken Ponyreiten und Live Musik mit Buchi & Friends und Funky Valentines.

*solange Vorrat reicht

Ihre Geschäfte am Rathausmarkt Waldbronn haben für Sie geöffnet.





Layout: www.schaeferundpartner.net

WALDBRONN

ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB



Die Kurverwaltung informiert

Neue Arrangements in der Albtherme

Wellness und Genuss für jeden Anlass



Seit Anfang des Monats dürfen sich Besucherinnen und Besucher der Albtherme auf gleich vier neue buchbare Arrangements freuen. Ob eine kleine Auszeit nach der Arbeit, entspannte Genussmomente oder ein gemeinsamer Wellnessstag mit Freunden – die neuen Angebote verbinden Erholung und Kulinarik auf besondere Weise.

Die neue „**Afterwork Auszeit**“ bietet einen 2-stündigen Aufenthalt in der Albtherme inklusive Sauna, einen Leihbademantel* und ein Leih-Handtuchpaket* sowie einen GastroGenuss-Gutschein im Schwitzer's Bistro im Wert von 10 Euro.

€ 38 Euro pro Person *zzgl. Pfand.

Mit der „**Kaffee-Pause**“ erwartet Gäste eine entspannte Auszeit bei einem 3-stündigen Albtherme-Aufenthalt inklusive Sauna sowie ein „Coffee & Sweet“ von Schwitzer's Bistro.

€ 30 Euro pro Person.



Auch für Gruppen gibt es neue Angebote: „**Cheers & Chill**“ ist ab 4 Personen buchbar und umfasst pro Person eine Tageskarte inklusive Sauna, ein Frühstück mit Heißgetränk, einen frisch gepressten Saft oder Secco, einen Leihbademantel sowie ein Flying Buffet mit Getränk.

€ 77 Euro pro Person zzgl. Pfand.

Das Arrangement „**Meeresbrise Exklusiv**“ ist ab 6 Personen buchbar und beinhaltet pro Person neben der Tageskarte inklusive Sauna ein Frühstück mit Heißgetränk, einen Saft oder Secco, einen Leihbademantel* sowie 45 Minuten exklusive Entspannung in der Totes-Meer-Salzgrotte ganz für sich alleine.

€ 60 Euro pro Person *zzgl. Pfand.

 **Alle Arrangements sind auch online als Wertgutschein buchbar:**
www.webshop.albtherme-waldbronn.de

Magische Nacht in Waldbronn

Herbstzauber auf dem Rathausmarkt



Wenn die Kürbisse wieder leuchten wird aus einem ganz normalen Herbstabend wieder die **Magische Nacht**.

Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf einen stimmungsvollen Herbstabend mit **kreativer Kürbiskunst, Food-Trucks, Live-Musik** und besonderen Aktionen für Groß und Klein freuen.

 Freitag, 16. Oktober 2026

 ab 17:00 Uhr

 Rathausmarkt Waldbronn

Warmes Licht, herbstliche Stimmung und ein lebendiges Miteinander machen den Rathausmarkt an diesem Abend zu einem ganz besonderen Treffpunkt.



Herbst in Waldbronn

Spaziergänge & Natur genießen

Wenn sich die Blätter golden färben und die Luft klarer wird, lädt Waldbronn zu erholsamen Spaziergängen in herbstlicher Atmosphäre ein.

Wer schöne Wege entdecken und neue Lieblingsorte finden möchte, ist hier genau richtig und erhält zahlreiche Ideen und Inspirationen für eine Auszeit in der Natur. So lässt sich die goldene Jahreszeit in Waldbronn besonders schön erleben.

 **Alle weiteren Infos dazu unter:**

www.waldbronn-tourismus.de/de/aktiv-natur

Kurverwaltungsgesellschaft mbH Waldbronn, Marktplatz 9, 76337 Waldbronn, Telefon 07243 5657-0

Weitere Informationen zur Albtherme:
www.albtherme-waldbronn.de | @albtherme_waldbronn



Weitere Informationen zu Waldbronn:
www.waldbronn-tourismus.de | @waldbronn.entdecken



die lollipops

Schlager Swing Pop Chanson

SA, 17.10.2026
19.30 UHR

Nicola Aydt
Beatrix Reiling
Yvonne Ehringer

KULTURRING
WALDBRONN

KULTURTREFF
STUTTGARTER STR. 25 A
76337 WALDBRONN
TICKETS 25/MITGL 22/STUD 15

Der Kulturring Waldbronn wird freundlich unterstützt von:

LiteraDur, Marktplatz 11, Waldbronn, Telefon +49 7243 626393
Online-Tickets und weitere VVK-Stellen unter www.kulturring-waldbronn.de

Volksbank
Ettlingen eG

ENDLICH WIEDER THEATER!

Es spielt die Theatergruppe des Musikverein Kleinsteinbach

Ein Sechser für an Seitensprung

LACHEN BIS DER ARZT KOMMT
WADIRLICH UF BADISCH!

31.10. - 19 Uhr
01.11. - 16 Uhr
Einlass jeweils eine Stunde vorher

WO: IM KURHAUS
Etzenroter Str 2
76337 Waldbronn

KARTENVORVERKAUFSSTELLEN:

- Blütezeit Stefanie Wise - Pfnitzel
- LiteraDur - Waldbronn
- Online unter www.musikverein-kleinsteinbach.de

15 EUR EINTRITT!

Plakat: privat

Neu auf dem Waldbronner Freitagsmärkte: italienische Feinkost



Der neue italienische Feinkoststand
auf dem Freitagsmärkte.
Foto: Gemeinde Waldbronn

Das Waldbronner Freitagsmärkte vor
dem Rathaus hat Zuwachs bekommen:

Ab sofort ergänzt ein italienischer Feinkost-
stand das Angebot auf dem Wochenmarkt.

Freuen Sie sich auf mediterrane Spezialitäten und le-
ckere Köstlichkeiten aus Italien.

Der Markt findet jeden Freitag von 8 bis 13 Uhr auf
dem Rathausmarkt statt. Schauen Sie vorbei und
entdecken Sie das neue Angebot!



WALDBRONN

ORT MIT
KUNST- UND KULTURLEBEN

Waldbronner Geschenkideen

Brauchen Sie ganz dringend ein Geschenk?
Dann kommen Sie zu uns ins Bürgerbüro!
Wir haben da was für Sie...

5 Euro

4 Euro

15 Euro

5 Euro

Erläuterungen zu den Markierungen im Areal Neubrunnenschlag

Im Rahmen des Mobilitätskonzepts wurde das Areal überplant. Ziel der Markierungen ist es, den ruhenden Verkehr klar, nachvollziehbar und verkehrssicher zu ordnen. Die Markierungen sollen dabei nicht Parkraum reduzieren. Vielmehr sind Parkflächen dort ausgewiesen, wo die örtlichen Voraussetzungen dies zulassen. Gleichzeitig können Parkmöglichkeiten in Bereichen entfallen, in denen die verbleibende Fahrbahnbreite für eine sichere Durchfahrt nicht ausreicht oder in denen Sichtbeziehungen, Grundstückszufahrten sowie Rettungs- und Entsorgungswege beeinträchtigt würden. Insbesondere muss gewährleistet bleiben, dass Feuerwehr, Rettungsdienst, Müllabfuhr und weitere größere Fahrzeuge die Straßen jederzeit sicher befahren können. Durch eine eindeutige Kennzeichnung der geeigneten Parkbereiche soll verhindert werden, dass Fahrzeuge in Kurvenbereichen, an unübersichtlichen Stellen oder auf für die Durchfahrt erforderlichen Flächen abgestellt werden. Gleichzeitig werden die vorhandenen Flächen dort, wo dies möglich ist, möglichst sinnvoll genutzt. Die Planung erfolgte unter Berücksichtigung der jeweiligen örtlichen Gegebenheiten.

Verkehrsrechtliche Markierungen und Regelungen erfolgen im Rahmen der Zuständigkeit der örtlichen Straßenverkehrsbehörde. Grundlage hierfür ist insbesondere § 45 Abs. 1 und Abs. 3 Straßenverkehrsordnung (StVO). Danach können Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen zur Sicherung und Ordnung des Verkehrs angeordnet werden.

Hinweis zur Fahrradstraße

Die Fahrradstraße wurde eingerichtet, um die Sicherheit des Radverkehrs im betreffenden Bereich zu verbessern und zugleich den Straßenraum übersichtlicher zu gestalten. Sie soll insbesondere dazu beitragen, dass Radfahrende – darunter Schülerinnen und Schüler, Familien sowie Alltagsradfahrende – die Strecke sicherer nutzen können.

In einer Fahrradstraße hat der Radverkehr grundsätzlich Vorrang. Kraftfahrzeuge dürfen die Fahrradstraße nur befahren, wenn dies durch ein entsprechendes Zusatzzeichen ausdrücklich zugelassen ist. In diesem Fall müssen sich Kraftfahrzeuge dem Radverkehr unterordnen und dürfen höchstens mit einer Geschwindigkeit von 30 km/h fahren. Radfahrende dürfen nebeneinander fahren, sie müssen den übrigen Verkehr dabei nur dann passieren lassen, wenn dies erforderlich ist. Die Fahrradstraße soll damit zu einem rücksichtsvollen und sicheren Miteinander aller Verkehrsteilnehmenden beitragen.

Die planerischen Grundlagen aus dem Mobilitätskonzept sehen die Straßenzüge als wichtige (Schul-)Radwegroute.

Hinweis zum verkehrsberuhigten Bereich in der St.-Barbara-Straße

Die St.-Barbara-Straße ist als verkehrsberuhigter Bereich ausgewiesen. Hier gilt für alle Fahrzeuge Schrittgeschwindigkeit. Fahrzeugführende müssen besonders aufmerksam und rücksichtsvoll fahren, da Fußgängerinnen und Fußgänger, insbesondere Kinder, die Straße in ihrer gesamten Breite nutzen dürfen. Das Parken ist ausschließlich auf den gekennzeichneten Flächen erlaubt. Die Maßnahme ist auch aufgrund des fehlenden Gehwegs notwendig.

Was bedeuten die grünen Markierungen?

Die grün dargestellten Flächen kennzeichnen Parkplätze, die gegenüber der bisherigen Planung verschoben oder neu vorgesehen wurden. Die Anpassungen erfolgen, um die örtlichen Gegebenheiten besser zu berücksichtigen und die vorhandenen Flächen möglichst sinnvoll sowie verkehrssicher für das Parken nutzen zu können.

Was bedeuten die roten Markierungen?

Die rot dargestellten Flächen zeigen Parkplätze, die in der bisherigen Planung vorgesehen waren, nun jedoch entfallen. Ein Entfall kann insbesondere dann erforderlich sein, wenn die erforderlichen Fahrbahnbreiten, Sichtbeziehungen, Zufahrten oder Flächen für Rettungsfahrzeuge nicht dauerhaft gewährleistet werden können.

Was bedeuten die weißen Markierungen?

Die weiß dargestellten Flächen bezeichnen Parkplätze beziehungsweise Parkflächen, die bereits in der bisherigen Planung

enthalten waren und weiterhin vorgesehen sind. An diesen Bereichen ergeben sich gegenüber dem bisherigen Planungsstand keine Änderungen.

Warum entfallen die vorgesehenen Parkplätze im Jägerweg?

Für die vorgesehenen Markierungen im Jägerweg liegt derzeit keine Zustimmung der jeweiligen Hausverwaltungen vor. Da die erforderliche Zustimmung bislang nicht erteilt wurde, können die betreffenden Parkflächen nicht umgesetzt beziehungsweise markiert werden. Die ursprünglich vorgesehenen Markierungen wurden daher aus der aktuellen Planung herausgenommen.

Warum wurden die Parkplätze in der Hornisgrindestraße auf die andere Straßenseite verlegt?

Die Verlagerung der Parkplätze auf die gegenüberliegende Straßenseite erfolgt, weil vor den Gebäuden eine ausreichend große Aufstell- und Bewegungsfläche für die Feuerwehr sichergestellt werden muss. Für den Einsatzfall ist dort eine Stellfläche von 11,50 m je Gebäude erforderlich.

Durch die Verlegung der Parkmöglichkeiten auf die andere Straßenseite kann die notwendige Fläche für die Feuerwehr freigehalten und zugleich die Anzahl der nutzbaren Stellplätze erhöht werden.

Im hinteren Bereich der Hornisgrindestraße sind dagegen keine weiteren Parkflächen markiert. Dort reicht die verbleibende Fahrbahnbreite nach Berücksichtigung der notwendigen Durchfahrts- und Bewegungsflächen nicht aus. Eine Markierung wäre deshalb aus Gründen der Verkehrssicherheit und der Sicherstellung der Befahrbarkeit, insbesondere für Rettungs- und Entsorgungsfahrzeuge, nicht möglich.

Warum sind die Parkplätze im Mahlbergweg und Dobelweg entfallen?

Die ursprünglich vorgesehenen Parkflächen im Mahlbergweg und Dobelweg wurden aus der Planung herausgenommen, weil nach Abzug der erforderlichen Parkflächen keine ausreichende Restfahrbahnbreite mehr verblieben wäre.

Die notwendige Durchfahrtsbreite muss insbesondere für Rettungsfahrzeuge, Feuerwehr, Krankentransporte, Müllfahrzeuge und sonstige größere Fahrzeuge dauerhaft gewährleistet sein. Eine Markierung von Parkplätzen wäre unter Berücksichtigung der Restfahrbahnbreite nicht möglich gewesen. Somit ist das Parken in den genannten Straßen Mahlbergweg und Dobelweg nicht mehr zulässig; das Halten, um z.B. Einkäufe auszuladen, bleibt hiervon unberührt.



Im Rahmen des Mobilitätskonzepts wurde das Areal Neubrunnenschlag überplant. Ziel der Markierungen ist es, den ruhenden Verkehr klar, nachvollziehbar und verkehrssicher zu ordnen.

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

Wichtiges auf einen Blick



Störungsdienste

Wasser: Tel. 0171 6517824

Während der Öffnungszeiten Pforte Rathaus (siehe rechts) zusätzlich Tel. 609-0

Erdgas: Störleitzstelle Netze-Gesellschaft Südwest**Tel. 0800 3629275****Strom: Netze BW Störungsnummer****Tel. 0800 3629477****Kabelfernsehen: Vodafone****Tel. 0221/46619100 oder 0800 172 1212****Meldung defekter Straßenbeleuchtung Tel. 609-310**

Notrufe

Feuerwehr + Rettungsleitstelle 112**Polizei 110**

Polizeirevier Ettlingen 3200-312

Polizeiposten Albtal 3424630

Standort **Defibrillator** am Rathausmarkt:
Vorraum Volksbank Ettlingen, Marktplatz 1

Krankentransporte 19222

Ärztlicher Notdienst

An den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnr. 116117**
Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de****Folgende Bereitschaftspraxis hat weiterhin geöffnet:**

Bereitschaftspraxis am Städtischen Klinikum Karlsruhe

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19:00-22:00 Uhr

Mittwoch: 13:00-22:00 Uhr

Freitag: 16:00-22:00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8:00-21:00 Uhr

An Wochentagen, außerhalb der Sprechstunden, beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes!

Notfallpraxis Ettlingen**Notfallpraxis im MVZ Ettlingen (Am Stadtbahnhof 8)**

Öffnungszeiten:

Mo./Di./Do.: 18:00-21:00 Uhr

Mi./Fr.: 16:30-21:00 Uhr

Sa.: 10:00-14:00 und

15:00-18:00 Uhr

So. & Feiertage: geschlossen

Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr sowie an Feiertagen unter **0621/38000812** erreichbar.

Notdienste der Apotheken

Dienstbereit von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages
www.aponet.de oder **www.lak-bw.notdienst-portal.de**.**Vom Festnetz kostenfreie Nr. 0800 0022833** oder ggf. die von allen Mobilnetzen erreichbare Nr. 22833 (gebührenpflichtig).

Gemeindeverwaltung Waldbronn

Sprechzeiten**Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Tel. 609-0, Fax: 609-89**

gemeinde@waldbronn.de, www.waldbronn.de

Sprechzeiten Verwaltung

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr

Terminvereinbarung erwünscht, um die persönliche Anwesenheit des Mitarbeiters zu gewährleisten

Sprechzeiten Bürgermeister

Tel. Voranmeldung erwünscht, Tel. 609-101.

Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 609-111, Terminvergabe online unter www.waldbronn.de

Montag - Mittwoch 7.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 7.00 – 18.00 Uhr

Freitag 7.00 – 12.00 Uhr

Empfang, Tel. 609-0**Das Fundbüro befindet sich am Info-Point (Bürgerbüro)**

Restmüll und Wertstoffe

Restmüll

ganz Waldbronn: 15.10.

1,1-cbm-Container: 09.10.

Grüne Tonne

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container): 08.10.

Biotonne

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container): 09.10.

Schadstoffsammlung

Aus Kapazitätsgründen bietet der Abfallwirtschaftsbetrieb nur noch einen Sammeltermin für Waldbronn an.

Ort: Parkplatz Festhalle

18.11.2026, 8.00 bis 10.15 Uhr

Zusatztour Ettlingen, Middelkerker Straße

24.10.2026, 14.00 bis 16.00 Uhr

Altpapiersammlung Etzenrot

Nächste Sammlung ist 10.10.2026 (von 9.00 bis 12.00 Uhr).

Sperrmüll/Elektronikschrott auf telefonische Anfrage

beim Abfallwirtschaftsbetrieb: 0800 2982030

Wertstoffe Bauhof Daimlerstraße

Samstag, 10.00 bis 15.45 Uhr

Bioabfallsammelstelle Parkplatz Ermlisgrund

Dienstag, 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr

Samstag, 11.00 bis 16.00 Uhr

Bioabfallsammelstelle Wiesenfesthalle

Samstag, 14.00 bis 16.00 Uhr

Grüngutplätze „Im Ermlisgrund“**Der Grüngutsammelplatz im Ermlisgrund hat neue Öffnungszeiten.****Gültig von Februar bis Oktober:**

Dienstag, 9.00 bis 18.00 Uhr

Freitag, 9.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, 10.00 bis 16.00 Uhr

Gültig von November bis Januar:

Dienstag, 9.00 bis 17.00 Uhr

Freitag, 9.00 bis 17.00 Uhr

Samstag, 10.00 bis 16.00 Uhr

Grüngutplatz „Wiesenfesthalle“

Dienstag, 9.00 bis 18.00 Uhr

Freitag, 9.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, 10.00 bis 18.00 Uhr

IHRE BEHÖRDENUMMER
Servicecenter Stadt- und Landkreis Karlsruhe



Amtlicher Teil

Öffentliche Sitzung Ausschuss für Umwelt und Technik

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,
hiermit lade ich Sie zu der öffentlichen Sitzung am **Mittwoch, den 14.10.2026 um 18:00 Uhr in den Bürgersaal des Rathauses** ein.

Sitzungsunterlagen sind soweit möglich im Internet unter www.waldbronn.de „Politik & Verwaltung/Gemeinderat/Rats- und Bürgerinformationssystem“ veröffentlicht.

Hinweis: Für die Sitzungen des Gemeinderates und der Ausschüsse steht ein Funksystem für Hörgeschädigte zur Verfügung.

Herzliche Grüße
Christian Stalf
Bürgermeister

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Bauantrag: Umbau und energetische Sanierung eines bestehenden Wohnhauses, Vogesenstraße 10, Flst.Nrn. 984, 985, 986, Etzenrot.
Entscheidung über Erteilung des Einvernehmens zu einer Befreiung vom Bebauungsplan „Im alten Feld - Hinter dem Zaun“ nach § 31 Abs. 2 BauGB
2. Bauantrag: Umbau eines Zweifamilienwohnhauses durch Gartengeschosserweiterung mit dritter Wohneinheit, sowie Anordnung eines Stellplatzes an der Leopoldstraße, Leopoldstraße 61, Flst.Nr. 2818, Busenbach.
Entscheidung über Erteilung der Zustimmung zu einer Befreiung vom Kriterium des Einfügens unter Anwendung des Bauturbos nach § 246 e Abs. 1 Nr. 2 BauGB.
3. Bauvoranfrage: Abriss eines Einfamilienhauses, Neubau eines 6-Familienhauses, Kniebisweg 3, Flst.Nr. 3018, Reichenbach.
a) Entscheidung über Erteilung des Einvernehmens zu mehreren Befreiungen vom Bebauungsplan „Im alten Feld - Hinter dem Zaun“ nach § 31 Abs. 2 BauGB.
b) Entscheidung über Erteilung der Zustimmung zu mehreren Befreiungen vom Bebauungsplan „Im alten Feld - Hinter dem Zaun“ unter Anwendung des Bauturbos nach § 31 Abs. 3 BauGB.
4. Stelenanlage FH Reichenbach und FH Busenbach
5. KITA Rück II, Vorstellung des Wärmeversorgungskonzeptes
6. Bericht zum Stand der Umsetzung von Investitionen sowie Instandsetzungs- und Unterhaltungsmaßnahmen der HH Planung 2026
7. Bauprojekte Hochbau / Tiefbau über 1 Mio. Euro - Halbjährliche Info
8. Qualitätserfassung Ortsmitte, hier: Gehwegsanierung Talstraße - Vorberatung
9. Sonstiges

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Waldbronn

Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil,

alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Christian Stalf, 76337 Waldbronn, Marktplatz 7, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH

& Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
<https://abo.nussbaum-medien.de/>

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de



Die Gemeinde Waldbronn (ca. 13.500 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

eine Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (m/w/d) oder einen Beschäftigten (m/w/d) mit vergleichbarer Qualifikation

in Vollzeit

Der Eigenbetrieb Gemeindewerke Waldbronn versorgt mit seinen Beschäftigten etwa 13.500 Einwohner in 3 Ortsteilen jährlich mit rund 600.000 m³ Wasser, das er von Zweckverbänden bezieht. Die Thermalwasserversorgung liefert Wasser an das Thermalbad.

Ihre Aufgaben:

- Betrieb; Überwachung und Instandhaltung der Anlagen der Wasserversorgung (Hochbehälter, Pumpwerk, Leitungsnetz, Mess- und Regeltechnik)
- Durchführung von Wartungs- und Reparaturarbeiten
- Tausch von Wasserzählern sowie Pflege und Verwaltung des Zählerbestands
- Installations- und Instandhaltungsarbeiten an wasser-technischen Anlagen in öffentlichen Gebäuden
- Dokumentation aller technischen Abläufe und Maßnahmen
- Störungsbeseitigung sowie Teilnahme am Rufbereitschaftsdienst
- Mitwirkung bei Projekten, Sanierungen und Erweiterungsmaßnahmen im Versorgungsnetz
- Störungsbeseitigung sowie Teilnahme an der Rufbereitschaft nach erfolgreicher Einarbeitung

Ihr Profil:

- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung als Fachkraft für Wasserversorgungstechnik, Rohrnetzbauer, Anlagenmechaniker oder Gas- und Wasserinstallateur.
- Kenntnisse im Bereich Versorgungstechnik oder die Bereitschaft zur entsprechenden Weiterbildung
- Technisches Verständnis, handwerkliches Geschick und Bereitschaft zur Arbeit im Außen- und Bereitschaftsdienst
- Grundlagen im Technischen Zeichnen
- Deutschkenntnisse mind. B1-Niveau für den direkten Bürgerkontakt
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und selbständige Arbeitsweise
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:

- Einen sicheren und abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einer modernen kommunalen Einrichtung
- Leistungsgerechte Vergütung nach EG6 des Tarifvertrags des öffentlichen Dienstes (TVöD) (3.240,30 € - 3.926,20 € brutto)
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung
- ein umfassendes betriebliches Gesundheitsmanagement mit zusätzlicher betrieblicher Krankenversicherung sowie die Möglichkeit des Jobrad-Leasings
- eine flexible Gutscheinkarte mit monatlichem Guthaben

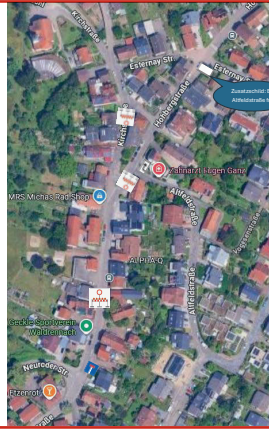
Interesse?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbungsunterlagen **bis spätestens 01.11.2026** an die Gemeinde Waldbronn, Personalabteilung, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, oder über unser Bewerbungsportal.

Für telefonische Anfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Wasserversorgung unter 0171 6517824 zur Verfügung.

Hocketse Feuerwehr Etzenrot: Hohbergstraße wird gesperrt

Am kommenden **Samstag, 10.10.2026**, lädt die Feuerwehr Abteilung Etzenrot zur Hocketse nach Etzenrot ein. Deswegen wird die Hohbergstraße ab Hausnummer 29 bis 38 und von der Kirchstraße 9 bis Hohbergstraße 22 gesperrt. Die Altfeldstraße bleibt befahrbar.



Das Bürgerbüro informiert:

Das Bürgerbüro informiert: Sind Ihre Ausweisdokumente noch gültig?

Bitte sehen Sie sofort nach, ob Reisepass und/oder Personalausweis noch gültig sind. Sollte dies schon jetzt oder in nächster Zeit nicht mehr der Fall sein, lassen Sie das betreffende Ausweisdokument bitte umgehend neu ausstellen – eine Verlängerung ist nicht möglich. Der Antrag hierfür ist nach Terminvereinbarung beim Bürgerbüro **persönlich** zu stellen.

Mitzubringen sind:

- Familienstammbuch oder Geburtsurkunde
- alter Personalausweis oder Reisepass
- 1 aktuelles digitales biometrisches Lichtbild

(kann entweder direkt im Bürgerbüro für 6,00 EURO, bei einem zertifizierten Fotostudio oder in Filialen der Drogeriemarktkette dm – hier erhalten Sie einen QR-Code - erstellt werden)

Der **Personalausweis** ist bei Personen ab 24 Jahren 10 Jahre gültig und kostet **46,00 EURO**.

Bei Personen unter 24 Jahren ist der Personalausweis 6 Jahre gültig und kostet **27,60 EURO**.

Der **Reisepass** ist bei Personen ab 24 Jahren 10 Jahre gültig und kostet **70,00 EURO**.

Bei Personen unter 24 Jahren ist der Reisepass 6 Jahre gültig und kostet **37,50 EURO**.

Zur Identifikation werden bei beiden Ausweisdokumenten biometrische Merkmale wie Gesicht und Fingerabdrücke (ab dem 6. Lebensjahr) in einem Chip gespeichert. Bei Antragstellung werden deshalb zwei Fingerabdrücke mittels Scanner aufgenommen.

Sämtliche Gebühren sind bei Antragstellung zu entrichten!

Bei Grenzübertritt muss jede Person unabhängig von ihrem Alter ein gültiges Ausweisdokument mit sich führen.

Jeder Verlust eines Ausweisdokumentes ist umgehend beim Bürgerbüro anzuzeigen.

Bitte informieren Sie sich vor Reisen rechtzeitig auf der Internetseite des Auswärtigen Amtes über das jeweils benötigte Ausweisdokument sowie deren Mindestrestgültigkeit (www.auswaertiges-amt.de - Reise- und Sicherheitshinweise)!

Verlust von Ausweisdokumenten

Ist der Personalausweis oder Reisepass weg, verloren oder gestohlen worden, ist der Verlust zu Ihrem eigenen Schutz bei der Personalausweisbehörde (Bürgerbüro) oder Polizeidienststelle zu melden und die Online-Ausweisfunktion des Personalausweises unverzüglich sperren zu lassen. Die Sperrung stellt sicher, dass jeder Missbrauchsversuch sofort erkannt wird.

Die telefonische **Sperrhotline** ist an sieben Tagen die Woche rund um die Uhr unter der Rufnummer **116 116** erreichbar. Aus dem Ausland (0049)116 116 oder unter (0049)30 40 50 40 50. Bitte halten Sie beim Anruf das Sperrkennwort bereit, das im PIN-Brief mitgeteilt wurde. Das Sperren kann auch direkt persönlich in der zuständigen Personalausweisbehörde (Bürgerbüro) veranlasst werden. Findet sich der Ausweis wieder, kann die Sperrung wieder aufgehoben werden.

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.personalausweisportal.de

Umwelt, Klima und Energie



Energieberatung der Verbraucherzentrale in der Gemeinde Waldbronn – für Mieter und Eigentümer!

Im Rathaus Waldbronn bietet Energieberater Jochen Schneider im Auftrag der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg an jedem ersten Donnerstag im Monat zwischen 14 und 18 Uhr eine kostenlose Energieberatung an. Zusätzlich zu den Vor-Ort-Beratungen sind jetzt auch Telefonberatungen möglich.

In einem persönlichen kostenfreien Gespräch informiert der Berater zu allen Fragen rund ums Energiesparen, zur Sanierung älterer Gebäude, zum Heizungs- und Fenstertausch, zum Einsatz erneuerbarer Energien und zur Planung energieeffizienter Neubauten.

Eine Terminvereinbarung ist über die kostenfreie Hotline der Verbraucherzentrale unter 0800 – 809 802 400 möglich.

Aus den Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Fraktionen/Gruppierungen verantwortlich

CDU Waldbronn



Aus der Gemeinderatssitzung am 23. September 2026

In der September-Sitzung hat der Gemeinderat (GR) zwei weitere bedeutende Themen beraten und beschlossen. Beiden Beschlüssen stimmte die CDU-Fraktion einheitlich zu.

Jugendtreff langfristig sichern

Die **offene Jugendarbeit** und die **Schulsozialarbeit** wird in **Zusammenarbeit mit dem Trägerverein offene Jugendarbeit Karlsbad/Waldbronn e. V. fortgeführt**. Grundlage dafür ist ein neuer Betreibervertrag mit dreijähriger Laufzeit. Er enthält klare Festlegungen und Zuständigkeiten für Steuerung, Haushaltsplanung, Räumlichkeiten, Qualitätsentwicklung und Kontrolle der Mittelverwendung. Ebenso geregelt sind das pädagogische Konzept, Personelles, Angebot und Öffnungszeiten. Durch regelmäßige Berichterstattung und Evaluation soll die Zusammenarbeit weiter professionalisiert werden.

Für die offene Jugendarbeit und die Schulsozialarbeit wurden **340.000 € für 2026 bewilligt**. Die mit Sperrvermerk versehenen 40.000 € wurden freigegeben. Eine zunächst beabsichtigte Reduzierung des Stellenumfangs auf 2,5 Stellen wird nicht verfolgt, da dadurch erhebliche Einschränkungen bei Angebot und Verlässlichkeit der Jugendarbeit entstehen würden.

Für die CDU-Fraktion stimmte **Fraktionsvorsitzender Dr. Jürgen Kußmann** der Weiterentwicklung der offenen Jugendarbeit und der **interkommunalen Zusammenarbeit zwischen Karlsbad und Waldbronn mit 4 Vollzeitstellen** zu, davon **1 für die Schulsozialarbeit**. Er appellierte an die junge Generation, sich am kommunalen Geschehen zu beteiligen. Erfreulicherweise waren mehrere Jugendliche bei der Gemeinderatssitzung anwesend, um ihrem Anliegen zur Fortführung der offenen Jugendarbeit Nachdruck zu verleihen.

GR Max Höger betonte die besondere Bedeutung der Einrichtung: „Der Jugendtreff ist für Waldbronn weit mehr als nur ein Gebäude, in dem Jugendliche ihre Freizeit verbringen können.“ Er sei ein **wichtiger Bestandteil der kommunalen Jugendarbeit** und ein niedrigschwelliger Ort, an dem Kinder und Jugendliche Ansprechpartner finden, **Gemeinschaft erleben** und **eigene Interessen und Ideen verwirklichen** können. Gerade



deshalb sei es wichtig, den Jugendtreff langfristig zu sichern und organisatorisch gut aufzustellen. „Der Jugendtreff ist damit eine Investition in unsere Kinder und Jugendlichen – und damit letztlich auch in die Zukunft unserer Gemeinde“, so Höger.

Schließung der Villa Kinderbunt

Ein weiteres Thema war die geplante **Schließung der Villa Kinderbunt zum 31. Juli 2027**. Hintergrund sind die **rückläufigen Geburtenzahlen** sowie die vorhandenen und **neu entstehenden Betreuungsangebote in Etzenrot und im „Rück II“**. Die Villa Kinderbunt verfügt derzeit über 20 U3-Betreuungsplätze. Die Einrichtung hatte 2025 ein Defizit von rund 537.000 €. Durch die Schließung werden langfristig **Einsparungen von mind. 300.000 € jährlich** erwartet. Das **Personal soll sozialverträglich** auf andere kommunale Kindertageseinrichtungen verteilt werden.

Fraktionsvorsitzender Dr. Jürgen Kußmann betonte die wirtschaftliche Notwendigkeit der Schließung, um die **Kinderbetreuung in Waldbronn langfristig bedarfsgerecht aufzustellen und gleichzeitig die begrenzten finanziellen Spielräume der Gemeinde zu berücksichtigen**. Er dankte zugleich den **Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Villa Kinderbunt** ausdrücklich **für ihre geleistete Arbeit** und ihren **Einsatz für die Kinder und Familien in Waldbronn**.

GR Max Höger machte für die CDU deutlich, dass die **Entscheidung nicht leichtfalle**, da die Villa Kinderbunt für viele Familien eine **wichtige Einrichtung** sei. Angesichts der angespannten **Haushaltsslage** sei die Schließung jedoch finanziell erforderlich. Die neuen, moderneren Einrichtungen würden eine weitere bedarfsgerechte Betreuung ermöglichen, während gleichzeitig ein sozialverträglicher Übergang für die Beschäftigten zugesichert werde.

Ihre CDU-Fraktion im Waldbronner Gemeinderat

Dr. Jürgen Kußmann, Hildegard Schottmüller, Max Höger, Stephan Musler, Alexander Kraft

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN



Miteinander reden, bevor es knirscht

Zum Parkraumkonzept in Etzenrot ist im Gemeinderat und in den Fraktionsberichten im Amtsblatt viel gesagt und geschrieben worden. Alle Fraktionen sind sich im Grundsatz einig: Das Konzept wird fortgeführt, vor Ort wird nachgebessert, wo es sinnvoll und möglich ist, und die Kommunikation muss früher beginnen und besser werden. Die Betroffenen sollen frühzeitig beteiligt werden.

Daraus ergeben sich die Fragen: Wie kann das gelingen? **Wie finden Verwaltung und Bürgerschaft zueinander?** Und wer ist beim Thema Information in der Pflicht?

Aus unserer Sicht trägt die Verwaltung eine **Bringschuld**. Konkret heißt das: Sie muss die Menschen erreichen, bevor Markierungen auf der Straße sind, verständlich und begründet. Zwar informiert die Gemeinde über viele Wege, doch die Diskussion zeigt, dass das nicht bei allen ankommt. Gerade wenn sich etwas direkt vor der eigenen Haustür ändert, braucht es Ansprache vor Ort, Anliegerinformationen und die Bereitschaft, Rückmeldungen ernsthaft aufzunehmen.

Zugleich haben auch die Bürgerinnen und Bürger eine **Hol-schuld**. Sich über Amtsblatt, Soziale Medien, die Homepage der Gemeinde, öffentliche Aushänge oder die Tageszeitung zu informieren, gehört dazu. Denn Bürgerbeteiligung ist keine Einbahnstraße. Waldbronn bietet viele Möglichkeiten, sich einzubringen: Verkehrsspaziergänge, das persönliche Gespräch mit Bürgermeister und Verwaltung (z. B. auf der Babbelbank) und größere Formate wie den Leitbildprozess Waldbronn 2035+. Wir wünschen uns, dass mehr Menschen diese Angebote nutzen, Interesse zeigen und mitgestalten, und zwar frühzeitig und nicht erst, wenn eine Entscheidung gefallen oder eine Maßnahme umgesetzt ist. Wer früh mitredet, kann Lösungen beeinflussen. Kritik im Nachhinein ist berechtigt und wichtig, sie wirkt aber am besten als Angebot zum Dialog.

Dazu gehört, auch die Sicht der anderen mitzudenken. **Der öffentliche Raum gehört allen**: den Fußgängern, den Radfahrenden, Familien mit Kinderwagen, Menschen mit Rollator, dem Bus, der Feuerwehr, der Müllabfuhr, dem Gewerbe und den Anwohnern. Der verständliche Wunsch, möglichst nah am eigenen Haus zu parken, steht manchmal im Spannungsverhältnis zu

diesen Ansprüchen. Das ist kein Vorwurf an Einzelne, sondern eine Aufgabe, die wir nur gemeinsam lösen können. Das gelingt, wenn alle Seiten zuhören und bereit sind, eigene Interessen auch ein Stück weit zurückzustellen.

Zu guter Letzt: **Ein grundsätzlich richtiges Konzept braucht mehr Dialog und an den richtigen Stellen mehr Augenmaß, von der Verwaltung ebenso wie von uns allen. Gelingt das, reden wir am Ende weniger über Striche auf der Straße und mehr über gute Lösungen für Waldbronn.**

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Marc Purreiter, Dr. Brigitte Kalkofen, Lena Cannistra-Arznar, Prof. Dr. Peter Radgen

Bekanntmachungen anderer Ämter

Das Landratsamt informiert

Die Pressemitteilungen des Landratsamtes Karlsruhe können aus Platzgründen nicht komplett veröffentlicht werden.

Deshalb werden hier nur noch die Themen der Pressemeldungen veröffentlicht.

Die ausführlichen Texte sind dann bei Interesse auf den Internet-Seiten des Landratsamtes (www.landkreis-karlsruhe.de) zu lesen.

- Landratsamt Karlsruhe lädt zur virtuellen Gesprächsrunde für pflegende Angehörige am 13. Oktober
- Neue Online-Vorträge und Workshop am Ernährungszentrum

Rentenberatung und Rentenantragstellung für Waldbronner Bürger in Karlsbad/Langensteinbach

Versichertenberater Carlo Weber

Rentenberatung und Rentenantragstellung in Karlsbad
Wikingerstr. 27, 76307 Karlsbad-Langensteinbach.

Rentenversicherungsnummer immer bereitlegen!

Terminvereinbarung bzw. tel. Vereinbarung möglich.

Telefon: 07202 5424 oder carlo.b.weber@gmx.de

Erreichbar: Montag, Mittwoch und Freitag.

Die Feuerwehr informiert

Freiwillige Feuerwehr Waldbronn



Abteilung Etzenrot

Dorfhock bei der Freiwilligen Feuerwehr Waldbronn, Abteilung Etzenrot

Die Freiwillige Feuerwehr Waldbronn, Abteilung Etzenrot, lädt am Samstag, 10. Oktober 2026, ab 14 Uhr zum Dorfhock am Feuerwehrhaus in Etzenrot ein.

Die Gäste erwartet ein geselliger Nachmittag mit verschiedenen Speisen und Getränken sowie Kaffee und Kuchen. Auch die Feuerwehrfahrzeuge können besichtigt werden. Für die jüngsten Gäste wird ebenfalls ein abwechslungsreiches Angebot geboten.

Ab 19 Uhr findet ein gemeinsamer Bingo-Abend statt, bei dem jeder eingeladen ist mitzuspielen. Die Freiwillige Feuerwehr Etzenrot freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und einen schönen gemeinsamen Nachmittag und Abend



Kulturring Waldbronn e.V.



Lyrikpfad aktuell

Gedichte beim Spazieren entdecken – das ist die Idee beim Waldbronner Lyrikpfad, der seit Mitte Mai bis Ende Oktober 2026 im Waldbronner Kurpark aufgebaut ist. Der Lyrikpfad verläuft auf zehn Stationen vom Weg unterhalb des Kurhauses bis zum Spielplatz unterhalb des Pavillons.

19.09.-10.10.2026

Gedichte von **Erich Kästner und Mascha Kaléko**

Begleitprogramm: **Kaléko/Kästner: Eine literarische Annäherung mit Martin Wacker und Susanne Buchenberger** am 27.09.2026 um 18 Uhr in der Kirche Herz Jesu Etzenrot

Erich Kästner, 1899 in Dresden geboren, blieb während der Zeit des Nationalsozialismus in Deutschland. Er erlebte Bücherverbrennungen, Schreibverbote und den Verlust vieler Freiheiten – und hielt dennoch an seiner Sprache, an seinem feinen Humor und an seiner Menschlichkeit fest. Mascha Kaléko, Jahrgang 1907, emigrierte zunächst in die USA und später nach Jerusalem. Ihre Gedichte tragen oft diese leise Sehnsucht in sich – das Wissen um Verlust, Heimatlosigkeit und Vergänglichkeit, aber zugleich auch Wärme, Liebe und den kleinen Trost des Alltags. Beide schreiben mit einer Klarheit, die direkt ins Herz geht.

10.10.-31.10.2026

Gedichte von **Rainer Maria Rilke**, dessen Todestag sich 2026 zum einhundertsten Mal jährt.

Der Lyrikpfad kann täglich besucht werden. Eintritt ist frei.

(Veranstalter: LiteraDur Bücher und Noten, Lesetreff Waldbronn, Gemeinde Waldbronn, Kurverwaltung Waldbronn und Kulturring Waldbronn)

Die Lollipops sind am 17.10.2026 im Kulturtreff außer Rand und Band

17.10.2026 – 19.30 Uhr – Kulturtreff

„Die Lollipops außer Rand und Band“

Sie sind zurück – energiegeladen, stimmungsgewaltig und herrlich unberechenbar: Beatrix Wolfinger, Nicola Aydt und Yvonne Ehringer alias Die Lollipops stehen seit Jahren gemeinsam auf der Bühne – und der Spaß daran ist größer denn je!

Mit ihrem neuen Programm „Außer Rand und Band“ ziehen sie alle Register: dreistimmige Gesangsharmonien, schräge Ideen, verrückte Medleys und jede Menge Überraschungen. Kein Genre ist vor ihnen sicher – ob Schlager, Country, Soul oder Rock'n'Roll – die Lollipops mischen, würzen und interpretieren ganz nach ihrem Geschmack.

Sie sind nostalgisch und frech, geben ungefragt Lebensweisheiten zum Besten und sorgen für einen Abend, der garantiert alles ist – nur nicht vorhersehbar.

Musikalisch unterstützt werden die Lollipops von drei großartigen Musikern:

Alexander Wolfinger an der Gitarre

Franco Ragazzo am Schlagzeug

Thorsten Neumann am Keyboard

Es gibt noch Resttickets unter www.kulturring-waldbronn.de oder bei LiteraDur

Vorschau:

29.11.2026 – 18:00 Uhr – Ev. Gemeindezentrum – **Isabel Varell** – „Die guten alten Zeiten sind jetzt“ – Ein Abend voll prallem Leben

Wer oder was ist Isabel Varell? Oder besser gefragt: Was ist sie nicht? Bühnenpräsenz mit Leichtigkeit sowieso. Und dann? Sängerin, Fernsehmoderatorin, Schauspielerin, Musicaldarstellerin und Buchautorin. Die Varell passt einfach in keine Schublade.

10.01.2027 – 18:00 Uhr – Kulturtreff – **Sandie Wollasch & Matthias Hautsch: „Lifetime Companions“**

Mit ihrem neuen Programm „Lifetime Companions“ widmen sie sich der Musik, die sie inspiriert und geprägt hat, und interpretieren diese auf einzigartige Weise. Ergänzt durch eigene Kompositionen laden sie zu einem emotionalen und berührenden Konzertabend ein.

Freude schenken ...

Eine **Eintrittskarte für einen gemeinsamen Abend** oder unsere **Geschenkgutscheine** sind auch immer willkommene Geschenke.



Unsere erste Veranstaltung 2027: Sandie Wollasch und Matthias Hautsch

Foto: Karlheinz Goder

Mehr Informationen/mehr Termine/Videomaterial zu den einzelnen Vorstellungen finden Sie unter www.kulturring-waldbronn.de oder in Waldbronn bei LiteraDur, Marktplatz 11.

Mitglied werden?

Der Kulturring Waldbronn ist ein gemeinnütziger Verein. Seit 1969 veranstaltet der Kulturring verschiedenste Events mit dem gewissen Etwas für Klein bis Groß. **Unsere Mitglieder ermöglichen mit ihrem Beitrag unser hochwertiges kulturelles Angebot in Waldbronn.** Sind Sie auch schon dabei?

Gemeinsam Kultur erleben, fördern und erhalten!

Jahresbeitrag: Einzelmitgliedschaften 20,00 €/Paare 30,00 €

Infos und Kontakt

Désirée Fuchs – E-Mail: info@kulturring-waldbronn.de

Telefon 0160 99128568

Social Media: Besuchen Sie uns auf Instagram und Facebook unter KulturringWaldbronn.

#KulturImHerzen

LESE TREFF



Unsere Öffnungszeiten sind:

dienstags und freitags, 15:30–17:30 Uhr

samstags, 10:00–12:30 Uhr

Am Samstag um 11 Uhr ist wieder Vorlesezeit. Wir haben ein **herbstliches Kamishibai** für Euch.

Wir freuen uns auf Euch!

Euer Lesetreff-Team

Trägerverein Kinder- und Jugendbücherei Waldbronn e. V.

Schulen und Kindergärten



Tageselternverein Ettligen

Epernerstr. 34, Tel. 945450

Kindertagesbetreuung in Waldbronn

Der Tageselternverein Ettligen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V. ist für sieben Gemeinden im südlichen Landkreis Karlsruhe zuständig.

Sie möchten Ihr Kind bei einer Tagesmutter oder bei einem Tagesvater betreuen lassen oder in einem Tigerhaus? Sie haben selbst Interesse, als Kindertagespflegeperson zu arbeiten? Un-



sere Fachberatungen sind zur telefonischen oder persönlichen Beratung in der Geschäftsstelle oder in Ihrer Gemeinde für Sie da. Rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne einen persönlichen Beratungstermin für Sie.

Unsere telefonischen Sprechzeiten sind:

Mo. - Fr., 8:30 - 12 Uhr; Di. + Do., 13 - 16:30 Uhr

Gerne können Sie Ihre Anfrage auch per E-Mail an uns richten. Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Epernayer Straße 34, Ettlingen

www.tev-ettlingen.de

Tel. 07243 945450, E-Mail: info@tev-ettlingen.de

Anne-Frank-Schule + Fördergemeinschaft

Sitzung des Fördervereins der Anne-Frank-Schule am 22.10.2026

Am Donnerstag, 22.10.2026, findet um 19.00 Uhr im Musiksaal die ordentliche Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Anne-Frank-Schule statt.

Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

1. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
2. Kassenbericht
3. Entlastung des Vorstands
4. Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft
5. Jahresplanung/Fördermöglichkeiten im Schuljahr 2026/27
6. Verschiedenes

D. Schoch, 1. Vorsitzender

Aktuelle Infos finden Sie auch auf der Homepage:

<https://afs-foerderverein-waldbronn.de>

Albert-Schweitzer-Schule + Fördergemeinschaft

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Albert-Schweitzer-Schule Waldbronn e.V.

Liebe Mitglieder des Fördervereins der Albert-Schweitzer-Schule Waldbronn e.V.,

wir möchten alle Mitglieder recht herzlich zu unserer jährlichen Hauptversammlung am **Dienstag, 13.10.26, um 18:30 Uhr in der Albert-Schweitzer-Schule** (Raum B106) einladen.

1. Begrüßung durch die Vorsitzenden
2. Rückblick und Bericht aus dem Vorstand
3. Kassenbericht
4. Entlastung des Kassenwarts
5. Entlastung des Vorstandes
6. Jahresplanung im Schuljahr 2026–2027
7. Sonstiges

Über Unterstützung und zahlreiches Erscheinen freuen wir uns sehr!

Euer FASS

Unser Ausflug ins Toccario

Am 24.09.26 besuchten die Klassen 3a und 3b das Museum Toccario in Baden-Baden. Dorthin fuhren wir mit einem Reisebus. Wir nahmen an einer Führung teil und durften einige Instrumente ausprobieren, z. B. die Harfe, den Kontrabass, die Tuba und wir trommelten Rhythmen auf Cajons. Dann spielten wir mit den Füßen auf einem riesigen Bodenklavier, indem wir darüber liefen und Purzelbäume und Räder schlugen. Auch erfuhren wir, wie die Luft durch den Körper strömt, um einen Ton zu erzeugen und wie mithilfe von Musik Gefühle ausgedrückt werden. Zum Abschluss durften wir einer riesigen Flöte die Hand schütteln. Das war ein toller Ausflug.

Klasse 3b

Waldschule Etzenrot + Fördergemeinschaft



Der Förderverein informiert: nächste Altpapiersammlung am **Sa., 10.10.2026, 9–12 Uhr**

An die Waldbronner Mitbürger/-innen:

Die nächsten Altpapiersammlungen finden voraussichtlich statt am: **Sa., 10.10.2026 von 9.00 bis 12.00 Uhr**

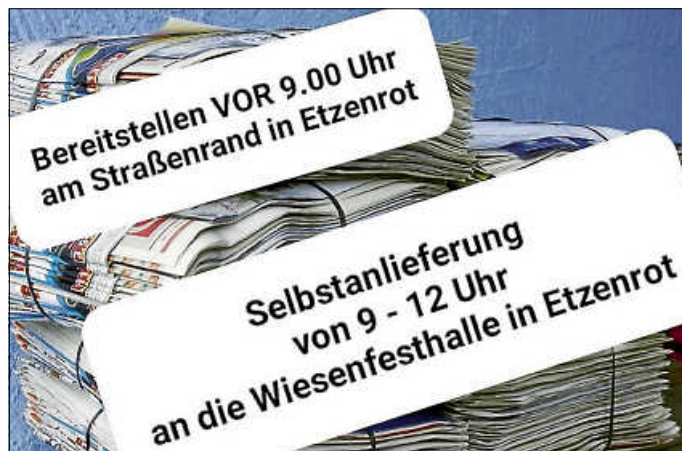
Bitte sammeln Sie auch weiterhin Ihr Altpapier für uns. Stellen

Sie es an dem o.g. Termin **vor 9.00 Uhr zur Abholung in Etzenrot** am Straßenrand bereit oder liefern Sie es von **9 bis 12 Uhr an die bereitgestellten Container an die Wiesenfesthalle an**. Bitte getrennt nach Altpapier und Kartonage.

DANKE im Namen aller Waldschülerinnen und Waldschüler.

Herzliche Grüße vom Vorstand

vertreten durch Nicole Nagl, Miriam Mink und Katja Stoll-Gann



Altpapiersammlung Zeiten

Foto: Förderverein

Gemeinschaftsschule Karlsbad/Waldbronn

Die Gemeinschaftsschule Karlsbad-Waldbronn lädt alle Interessierten herzlich ein!

KATASTROPHENSCHUTZ-TAG in Langensteinbach

Am **Freitag, den 9. Oktober 2026**, wird es in Langensteinbach besonders spannend:

24 Schulklassen aus Langensteinbach, Ettlingen und Malsch werden beim Katastrophenschutztag einen umfassenden Einblick in die Arbeit verschiedener Rettungs- und Hilfsorganisationen erhalten.

Der Vormittag wurde von der Schulleiterin der GMS, Frau Philipp, und Herrn Schwall, Abteilungskommandant aus Sulzbach sowie Herrn Fuhr, Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Karlsbad, organisiert und zahlreiche Klassen haben zugesagt.

Der Katastrophenschutz-Tag ist seit einigen Jahren für alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 6 verpflichtend. Er vermittelt jungen Menschen auf anschauliche Weise, welche Behörden und Organisationen im Ernstfall zusammenarbeiten und welche Aufgaben die einzelnen Einheiten übernehmen. Dabei geht es nicht nur um bekannte Katastrophenszenarien wie Überschwemmungen – beispielsweise bei den schweren Überschwemmungen und Starkregen-Ereignissen im Sommer 2021 in Langensteinbach – oder Waldbrände, sondern auch um wichtige Themen wie flächendeckende Stromausfälle.

Die Schülerinnen und Schüler können verschiedene Rettungs- und Hilfsorganisationen kennenlernen und dabei auch moderne Einsatztechnik aus nächster Nähe erleben.

Am Nachmittag öffnet sich der Katastrophenschutz-Tag auch für interessierte Bürgerinnen und Bürger aus Langensteinbach und Umgebung. Damit bietet die Veranstaltung Gelegenheit, sich über die Arbeit der verschiedenen Organisationen zu informieren, Einsatzfahrzeuge und Technik kennenzulernen und mit den Helferinnen und Helfern ins Gespräch zu kommen.

Ein herzlicher Dank gilt bereits im Vorfeld allen beteiligten Helferinnen und Helfern, den zahlreichen Freiwilligen sowie den Lehrkräften, die die Schülerinnen und Schüler nach Langensteinbach begleiten und damit zum Gelingen dieses besonderen Tages beitragen.



Kindergarten Don Bosco



Kommissions-FLOHMARKT

SCHÄTZE FINDEN. KINDER STÄRKEN. ♥

Pfarrheim Busenbach
Kinderschulstr. 4a
76337 Waldbronn

10.10.2026
10:00 – 13:00 Uhr

Der Elternbeirat und die Eltern der KiTa Don Bosco in Waldbronn freuen sich über zahlreiche Besucher.

Schwangere plus eine Begleitperson ab 09:30 Uhr

ENTDECKT TOLLE SCHNÄPPCHEN RUND UMS KIND:

- Kinderkleidung
- Spiele
- Bücher
- Babyausstattung
- Spielzeuge
- und...

Möchtet Ihr Eure eigenen Schätze verkaufen? Kein Problem! Meldet euch ab dem 04.09.2026 an über Basarlino.de

www.basarlino.de

Veranstalter: Elternbeirat der kath. KiTa Don Bosco in Waldbronn, Förderverein Don Bosco Waldbronn

Plakat: Miriam Klingler

Kindergarten St. Josef



Einladung zur Mitgliederversammlung

des Fördervereins Kindergarten St. Josef Waldbronn - Busenbach e.V.

am Montag, den 26. Oktober 2026 um 19:00 Uhr im Kindergarten St. Josef

Liebe Mitglieder, liebe Eltern, liebe ErzieherInnen,

zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung laden wir Sie herzlich ein.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

- Begrüßung
- Berichte
 - Bericht des Vorsitzenden
 - Kassenbericht
 - Bericht der Kassenprüfer
- Aussprache über die Berichte
- Entlastung des Vorstands
- Bildung einer Wahlkommission
- Neuwahlen
 - Wahl des /der Vorsitzenden
 - Wahl des /der Schriftführer/In
 - Wahl des /der Kassierer/In
 - Wahl der Beisitzer/Innen
 - Wahl der Kassenprüfer/Innen
- Anträge
- Vorhaben für das laufende Jahr
- Sonstiges

Anträge können per Email an info@fv-kiga-stjosef.de eingereicht werden. Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen.

Der Vorstand

Grafik: Förderverein Kita St. Josef

Kindergarten St. Elisabeth

Einladung zur Generalversammlung 2026 des Fördervereins Kindergarten St. Elisabeth e.V.

Liebe Mitglieder, liebe Erziehungsberechtigte, unsere Jahreshauptversammlung findet dieses Jahr am **Diens- tag, 20. Oktober, um 19:00 Uhr** im Restaurant „Weinhaus Step- pe“ statt.

Wir laden alle Mitglieder, und jene, die es werden möchten, herzlichst dazu ein!

Tagesordnung:

- Rückblick 2025/2026
- Planungen und Ziele für 2026/2027
- Anregungen und Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

der Vorstand des Fördervereins Kindergarten St. Elisabeth e.V.

Kindergarten WaldKleckse

Zusammen Gutes tun für die Waldkleckse-Kinder

Seid dabei und macht mit – zusammen können wir so viel Gutes für unsere Waldkleckse-Kinder tun! Mit einem Jahres- beitrags von nur 10 € könnt ihr den Förderverein Waldkleckse e.V. aktiv oder passiv unter- stützen und viele tolle Ideen, Projekte und Wünsche der Kinder- gartenkinder in die Tat umsetzen. Der Mitgliedsbeitrag kann ger- ne auf das Konto des Fördervereins über die IBAN DE86 6619 0000 0010 4608 83 überwiesen werden. Wir bauen und freuen uns auf jede Unterstützung!



Logo: FV Waldkleckse

Partnerschaften

ESTERNAY



Oktoberfest-Flair in Esternay

Zum inzwischen Tradition gewordenen Oktoberfest, welches das dortige Partnerschaftskomitee seit vielen Jahren unter dem Titel „Soirée Bavaroise“ ausrichtet, war am vergangenen Frei- tag wieder eine Delegation aus Waldbronn in die französische Partnergemeinde Esternay gereist. Die Waldbronner bestiegen am Freitagmittag den eigens angemieteten Stadtbuss, gesteuert von Klaus Pukowski, in Richtung Esternay. Weitere Teilnehmer reisten u.a. mit Willibald Masino mit dessen Privat-Pkw an.

Vor dem zünftigen Gaudi-Abend nahmen die Waldbronner an der in Frankreich landesweiten Aktion „octobre rose“ teil, die dem Kampf gegen den Brustkrebs gewidmet ist und an diesem Samstag in Esternay von der dortigen Feuerwehr ausgerichtet wurde. Zu dem Zweck hatten die Organisatoren zwei fußläufige Rundkurse von 5 bzw. 10 km ausgeschildert, zu denen sich die Teilnehmer anmelden konnten. Der finanzielle Erlös der Aktion unterstützt die Brustkrebs-Prävention.

Nach dem Mittagsimbiss stand noch ein Besuch bei der be- kannten Chansonette Françoise Colson an, die aus der Umge- bung von Esternay stammt, viele Jahre in Etzenrot gewohnt und immer noch Auftritte in unserer Region hat. Sie ist inzwischen wieder in ihre Heimatgemeinde zurückgekehrt. Die Freude war groß, alte Bekannte aus ihrer Etzenroter Zeit wiederzusehen und bei Champagner und Kaffee wurde in Erinnerungen geschwelgt. Zurück in Esternay konnte dann der „bayrische Abend“ be- ginnen. Eine Trachten-Combo heizte den Festbesuchern mit zünftiger Musik kräftig ein. Im Verbund mit dem regelmäßig eingestreuten „Ein Prosit der Gemütlichkeit“ und dem ausge- schenkten Bier entstand so nach kurzer Zeit eine Stimmung im Festsaal, die derjenigen in einem Münchener Oktoberfest-Bier- zelt in nichts nachstand. Ausgelassen wurde getanzt und ge- sungen. Was Wunder, dass der Sonntag schon einige Stunden



alt war, als Gäste und Gastgeber bier- und champagnerselig in ihre Betten fielen.

Der Sonntag verlief deswegen in deutlich ruhigeren Bahnen: Die Gastgeber hatten ein opulentes Mittagsbuffet vorbereitet, dem von allen eifrig zugesprochen wurde. Dann hieß es schon wieder Abschied nehmen. Nach einem herzlichen Dankeschön der Waldbronner an Nathalie Fouquet und an deren gesamte Helferschar wurden schließlich die Fahrzeuge Richtung Heimat bestiegen, wo die Reisegesellschaft am Abend wieder wohlbehalten ankam.



Club der Monmouth-Freunde

seit 1989

Nächster Stammtisch

In loser Runde treffen wir uns am Dienstag, 13.10.2026, um 19 Uhr wie gewohnt im Hotel-Restaurant „Krone“ in Reichenbach. Wer Lust auf nette Gespräche hat, kann sehr gerne vorbeikommen.

Kontakt: Club der Monmouth-Freunde e.V.

Manfred Czychi, Kinderschulstraße 12a, 76337 Waldbronn

Telefon 07243 67719

E-Mail: vorstand@monmouth-freunde.de

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Kirchengemeinde Waldbronn



Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen! Monatsspruch Oktober, Galater 5,1

Gottesdienste und Veranstaltungen in unserem Gemeindezentrum in der Goethestraße 8, wenn nichts anderes angegeben ist.

Freitag, 9. Oktober

19.00 Uhr Ankerpunkt Gottesdienst

Sonntag, 11. Oktober 19. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrerin Förter-Barth

Wochenspruch: Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen. (Jeremia 17,14)

Dienstag, 13. Oktober

16.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenhaus am Rathausmarkt, Saint-Gervais-Ring 4

Sonntag, 18. Oktober 20. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst, **evangelische Kirche in Auerbach**, Pfarrerin Rauschdorf

Veranstaltungen, Gruppen und Kreise

Spielgruppe „Krabbelkäfer“ für Kinder bis 3 Jahre mittwochs, 10.00 Uhr

Kontakt: Hanna Bussemeier, Tel. 0152 57671438 oder per Mail an: krabbelkaefer-waldbronn@gmx.de

Adressen kleben für den Gemeindebrief, Donnerstag, 8. Oktober, 14.30 Uhr

Probe Kirchenchor, Donnerstag, 15. Oktober, 17.30 Uhr

Konfi-Samstag Mittwochs-Modell, Samstag, 17. Oktober, 9.30 Uhr, Gemeindehaus Spielberg

Konfi-Samstag Ferien-Modell, Samstag, 17. Oktober, 15.00 Uhr, Gemeindehaus Spielberg

Spendenkonto der Ev. Kirchengemeinde

Gemeindearbeit: Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen,

IBAN DE32 6605 0101 0001 0405 00

Brot für die Welt/Opferwoche der Diakonie:

Volksbank Ettlingen, IBAN DE 66 6609 1200 0100 4987 07

Bürozeiten

Während der Vakanz wenden Sie sich bitte bei Taufen, Trauungen, Beerdigungen oder anderen Begleitungen an Pfarrerin Ulrike Rauschdorf, Tel. 07237/32 92 778; ulrike.rauschdorf@kbz.ekiba.de

In Fragen der Geschäftsführung wenden Sie sich bitte an Herrn Pfarrer Holger Jeske-Heß,

Tel. 07202/9 40 10; holger.jeske-hess@kbz.ekiba.de

Telefonisch und per Mail (waldbronn@kbz.ekiba.de) sind wir für Sie da:

Am Donnerstag, den **8. Oktober 2026** ist das **Pfarrbüro** wegen Fortbildung **geschlossen**.

Mo bis Fr 10 - 11 Uhr, Di 17 bis 18 Uhr

Pfarramt: Frau Anderer, Tel. 6 16 79

Weiteres auf www.ev-kirche-waldbronn.de und unter den Ökumenischen Mitteilungen im Amtsblatt

Ökumenische Mitteilungen



Ökumenisches Bildungswerk Waldbronn-Reichenbach



Besuch in der Bundesanstalt für Wasserbau (BAW)

Das Jahr 2026 ist an mehreren deutschen Wasserstraßen von außergewöhnlichen Niedrigwasserständen geprägt. Durch die Berichterstattung in den Medien ist uns deutlich geworden, wie stark Deutschland beim Transport von Gütern, die für Wirtschaft und Gesellschaft von großer Bedeutung sind, von Wasserwegen abhängig ist. So gewinnt die Umsetzung von Maßnahmen zur Verbesserung der Schifffahrtsverhältnisse bei Niedrigwasser weiter an Bedeutung.

Bei einem Besuch in der Bundesanstalt für Wasserbau (BAW) werden wir Informationen zu diesem aktuellen und zu weiteren Themen erhalten.

Die Bundesanstalt für Wasserbau (BAW) ist die Ressortforschungseinrichtung des Bundes im Bereich des Verkehrswasserbaus. Hauptaufgabenfelder sind die Beratung des Bundesverkehrsministeriums und der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung in den Fachgebieten Bautechnik, Geotechnik und Wasserbau für die Wasserstraßen und Wasserbauwerke. Außerdem wird der Bau von Spezialschiffen begleitet. Neben Beratung und Begutachtung betreibt die BAW Forschung und Entwicklung, Normung und Wissenstransfer.

Aktuelle Themen sind u. a. Investitionsbeschleunigung, Digitalisierung und die umweltgerechte Gestaltung der Wasserstraßen. Wir besichtigen eine Versuchshalle der Bundesanstalt für Wasserbau und erfahren mehr über die Arbeitsbereiche der BAW. Die Veranstaltung dauert etwa 2 Stunden. Es handelt sich um einen Arbeitsbereich, d.h. festes Schuhwerk und unempfindliche Kleidung werden empfohlen. Die BAW übernimmt keine Haftung.

Unsere Referentin Anne Kampker aus Karlsbad ist Bauingenieurin im Bereich Wasserstraße und Umwelt bei der BAW. Sie arbeitet im Bereich Ökologische Durchgängigkeit (Fischauflauf- und Abstiegsanlagen)

Termin: Samstag, 24. Okt. 2026, 10.00 Uhr,

Treffpunkt vor Ort um 9.45 Uhr

Ort: BAW Karlsruhe, Kußmaulstr. 17, 76187 Karlsruhe

Gebühr: 5,00 €

Anmeldung: Margrit Kuderer, Tel. 07243/68523, oder per Mail: info@oek-bildungswerk-reichenbach.de

Max. 30 Personen

Gott und die Welt

Besuch im Kloster Lichtenthal Baden-Baden

Wir laden Sie ein, mit uns das Kloster Lichtenthal zu besichtigen. Die Führung ermöglicht die Besichtigung der Fürstenkapelle - Grablage der Markgrafen von Baden - mit ihren herrlichen Altarbildern und das Klostermuseum mit vielfältigen Exponaten aus 700 Jahren Klostergeschichte. Nach der Führung besteht die Gelegenheit zur Besichtigung der Klosterkirche.

Termin: Donnerstag, 05.11.2026, 14.00 Uhr

Treffpunkt: 13.45 Uhr an der Klosterpforte, 76534 Hauptstraße 40, Baden-Baden

Eintritt: 6,00 €

Anmeldung bei: Heike Heuer, Tel. 07243/67943 oder per E-Mail info@oek-bildungswerk-reichenbach.de (möglichst bis zum 20.10.2026)



MAHLZEIT?

Für einander kochen
Gemeinsam statt einsam
groß, klein, jung, alt, alle sind willkommen!
miteinander essen

Am 2. Mittwoch im Monat
14. Oktober 26
Wir essen um **12:30 Uhr**
im Pfarrzentrum Reichenbach
Busenbacher Str. 6, 76337 Waldbronn

Bitte melden Sie sich bis zum Sonntag davor an entweder per Mail an mahlzeit@sewk.de oder Tel. bei Anita Selinger (07243 67064) bzw. Sandra Rabsteyn (07243 69372)

Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen
Pfarrbüro Reichenbach, Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn • Tel. 07243 652340

Plakat: M. Bartberger

Röm.- kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen KdöR



Kontakte:

Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen KdöR
Augustin-Kast-Str. 6, 76275 Ettlingen

www.kath-ettlingen.de - www.kkwk.de

ltd. Pfarrer Thomas Ehret, Tel.: 716331;

thomas.ehret@kath-ettlingen.de

stellv. ltd. Pfarrer Torsten Ret, Tel.: 6523-45;

torsten.ret@kath-ettlingen.de

Pastoralreferentin Dr. Ruth Fehling, Tel.: 6523-47;

r.fehling@kkwk.de

Pastoralreferent Thomas Ries, Tel.: 6523-44;

t.ries@kkwk.de

Gemeindereferentin Ursula Seifert, Tel.: 6523-42;

u.seifert@kkwk.de

KiFaZ-Koordinatorin Nicole Siegwart, Tel.: 6523-43;

kifaz@kkwk.de

Unsere Pfarrbüros in Waldbronn-Karlsbad:

Telefonsprechzeiten: Di. und Do., 10.00 - 12.00; Tel.: 07243 2005252

Gemeinde St. Katharina Busenbach

Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen KdöR

c/o Pfarrbüro Busenbach, Kinderschulstr. 4a (Pfarrheim), 76337 Waldbronn

Pfarrbüro: Gabi Pukowski

Tel. 07243 61010; busenbach@kkwk.de

9. - 25 Oktober geschlossen

Gemeinde Herz Jesu Etzenrot

Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen KdöR

c/o Pfarrbüro Etzenrot, Kirchstr. 19a, 76337 Waldbronn

Pfarrbüro: Gabi Pukowski

Tel. 07243 61120; etzenrot@kkwk.de

9. - 25 Oktober geschlossen

Gemeinde St. Barbara Karlsbad

Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen KdöR

c/o Pfarrbüro Langensteinbach, Wilferdinger Str. 28,

76307 Karlsbad

Pfarrbüro: Katja Feißt

Tel. 07202 2146; karlsbad@kkwk.de

Öffnungszeit: **gerade Kalenderwochen Do., 16.00 - 18.00**

Gemeinde St. Wendelin Reichenbach

Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen KdöR

c/o Pfarrbüro Reichenbach, Busenbacher Str. 4,

76337 Waldbronn

Pfarrbüro: Katja Feißt, Ines Henkenhaf, Christine Lauinger,

Gabi Pukowski

Tel. 07243 6523-40; reichenbach@kkwk.de

Öffnungszeit: Mi., 16.00 - 18.00 / **14.10. geschlossen**

Gottesdienstordnung

Sa, 10.10.2026

18:30 Reichenbach **Eucharistiefeier mit Erntedank und der Sozialstation Albtal und Tagespflege Waldbronn**

28. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 11.10.2026

10:00 Langensteinbach **Eucharistiefeier**, anschließend Begegnung

10:30 Reichenbach **Wortgottesdienst zur Eröffnung der Erstkommunionvorbereitung 2027** mit anschl. Gruppentreffen und Begegnung

Mo, 12.10.2026

08:45 Busenbach **Gebetsstunde** in den Anliegen von Kirche und Welt

09:00 Reichenbach **Morgengebet**

15:00 Busenbach **Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit**

18:30 Reichenbach **Anliegsgebet**

18:30 Busenbach **Wortgottesdienst zu Erntedank**, gestaltet von der Frauengemeinschaft Busenbach im Pfarrheim, anschl. gemütliches Beisammensein

Di, 13.10.2026

18:30 Busenbach **Eucharistiefeier**

19:00 Langensteinbach **Eucharistische Anbetung** in den Anliegen unserer Zeit

Mi, 14.10.2026

18:30 Reichenbach **Eucharistiefeier**

Do, 15.10.2026

09:00 Langensteinbach **Eucharistiefeier**

18:00 Reichenbach **Rosenkranzgebet** vor der Schönstatt-Bündnisfeier

18:30 Reichenbach **Schönstatt-Bündnisfeier**

Fr, 16.10.2026

15:00 Reichenbach **Kreuzwegandacht**

17:00 Etzenrot Eucharistiefeier mitgestaltet von der Frauengemeinschaft Etzenrot zu Erntedank, anschl. Erntedankfeier in Pfarrheim

Sa, 17.10.2026

15:00 Busenbach Eucharistiefeier mit Jubelpaaren aus Karlsbad und Waldbronn, mitgest. vom Kirchenchor Reichenbach/Etzenrot

29. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 18.10.2026

10:00 Reichenbach **Kinderkirche** - Beginn im Pfarrzentrum, UG

10:00 Reichenbach **Eucharistiefeier - Festgottesdienst zum Patrozinium mit Ministrantenaufnahme**, mitgest. vom Kirchenchor Reichenbach/Etzenrot mit Ehrungen

14:00 Etzenrot **Taufe** von Fieta Kuhnt, Palmbach

Gottesdienste mit Sozialstationen

Sa 10. Okt., 18:30 Uhr Reichenbach

So 11. Okt., 10:00 Uhr Langensteinbach

Im Oktober finden wieder Gottesdienste mit Mitarbeitenden unserer Sozialstationen in Waldbronn und Karlsbad und der Tagespflege Waldbronn statt. Mitarbeitende der Sozialstationen haben die Gottesdienste mit vorbereitet.

In diesen Gottesdiensten werben wir auch für das „Diakonische Profil/Caritas Plus“-Projekt. Mit diesem Projekt werden unsere Sozialstationen finanziell unterstützt. Denn Pflege ist mehr als nur Pflege. Die zeitlichen Ressourcen der Pflegekräfte sind knapp bemessen. Damit die Pflege menschlich bleibt, unterstützen die katholische Kirchengemeinde und die evangelischen Kirchengemeinden die Sozialstationen finanziell. Dazu sind wir auf Ihre Spende angewiesen. Nähere Informationen bekommen Sie über unseren Flyer – auf der Homepage, über die Sozialstationen oder bei den Auslagen in den Kirchen.

<https://kath-ettlingen.de/einrichtungen/sozialstationen/>

Angebot für Kinder und Jugendliche



KINDERKIRCHE

Liebe Kinder,
wir laden euch mit euren Eltern ein.
Wir werden zusammen singen, Geschichten aus der Bibel
hören und miteinander beten.
Wir freuen uns auf Euch!

Okt.
Sonntag
18
10.00 Uhr

**Kath. Pfarrzentrum
Reichenbach, UG**
Busenbacher Straße 6

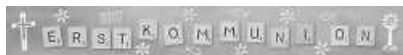
 **Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen**
Pfarrbüro Reichenbach, Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn • Tel. 07243 652340

Plakat: M. Bartberger

Sommerlager 2026 - Nachtreffen

So 11. Oktober - 14:00 Uhr - Pfarrer-Benz-Haus
Nachtreffen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des diesjähri-
gen Sommerlagers gemeinsam mit ihren Eltern.

Erstkommunion



Eröffnungstag der Erstkommunionvorbereitung 2027

So 11. Oktober - 10:30 Uhr - Kirche Reichenbach
Wortgottesdienst zur Eröffnung der Erstkommunionvorberei-
tung 2027 für alle Kinder mit anschließendem Gruppentreffen
und Begegnung im Pfarrzentrum.

Ministranten Waldbronn-Karlsbad



Minis Waldbronn present

Gruppenstunde für alle Kinder zwischen 8 und 14 Jahren

So 08. November - 16.00 Uhr - KaOT, Jugendraum unter der
Reichenbacher Kirche

Anmeldung: Email: fabienne@k-axtmann.de

Wir treffen uns einmal im Monat abwechselnd samstag- oder
sonntagnachmittags in einer offenen Gruppe. Es wird gespielt,
gebastelt, gequatscht, Spannendes aus der Bibel gehört und
alles, was uns noch so einfällt. Gerne darfst auch DU Ideen ein-
bringen, die wir dann nach Möglichkeit berücksichtigen!

Das Leiterteam: Fabienne Axtmann, Jana Findling, Nicole Heller,
Lukas Münch, Maria Rausch, Lilly Reiser



Meditatives Tanzen

Meditativ Tanzen im Oktober

Mo 26. Oktober - 20.00 Uhr - Pfarrer Benz-Haus Langen-
steinbach

OKTOBER, ist Herbst, ist golden ist bunt, ist herabfallende Blät-
ter, ist golden warm, ist grau kalt, ist Zeit für Begegnung, ist Zeit
für Bewegung, ist ... Alles!

Einfach kommen und nachspüren. Wir freuen uns auf Euch.

Kontakt: babs.ring@web.de 07202 7827

Kirchliche Seniorenarbeit



Senioren- nachmittag

**Donnerstag
22. Oktober
14.30 Uhr**

**Eucharistiefeier
mit Möglichkeit der
Krankensalbung**
kath. Kirche Reichenbach

anschl. ca. 15.30 Uhr
Erntedank



Kath. Pfarrzentrum Reichenbach,
Busenbacher Straße 6

 **Katholisches Altenwerk Reichenbach**
Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen
Pfarrbüro Reichenbach, Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn • Tel. 07243 652340



Plakat: M. Bartberger

Kinder- und Familienzentrum

Medien im Familienalltag

**Mittwoch
21
Oktober
19:00 Uhr**

Zwischen Entlastung, Gewohnheit und bewusster Nutzung

Ein Elternabend mit Raum für Reflexion,
Austausch und fachlichen Impulsen rund
um den Medienalltag von Familien mit
Kita-Kindern

**Referentin:
Simone Horn**



**Pfarrheim
Busenbach**
Kinderschulstr. 4a
76337 Waldbronn

 **Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen KdöR**
Kinder- und Familienzentrum Waldbronn-Karlsbad
c/o Nicole Siegwart, Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn, t 07243 652343 e: kifaz@kkwk.de

Plakat: M. Bartberger



KiFaZ-Sprechstunde Beratung - Begleitung - Unterstützung
 Mi 14. Oktober - 14:30 bis 16:30 Uhr - Pfarrheim Busenbach
 Termine sind auch gerne nach Absprache unter 07243 652343
 oder kifaz@kkwk.de möglich.
 Mi 21.10. Entfällt

Gemeinde St. Wendelin Waldbronn-Reichenbach



**WENDELINUSMARKT
ZUM PATROZINIUM**

Rund um die Kirche St. Wendelin

- Sonntagsbraten mit Spätzle und Salat
Leckere Suppe
Flammkuchen
- Kaffee & Kuchen
Waffeln
Aperol
Fair gehandelte Waren
- Rauchschwalben und Jugendorchester des Musikvereins Lyra
Freestyle und Flying Petticoats des Rock'n Roll Clubs
Heiliges Bläbche
- KiFaZ mit Kinderschminken
Kinderchor des Gesangsvereins Concordia

10.00 Uhr Festgottesdienst

10.00 - 17.00 Uhr Sonntag 18. Oktober 2026

Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen
 Pfarrbüro Waldbronn-Karlsbad, Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn • Tel. 07243 652340

Plakat: M. Bartberger

Kath. Offener Treff St. Wendelin



Besucht uns doch einfach im Internet:
<http://kaot.info> oder auf Facebook: KaOT

Programm

Instagram [_ka_ot](#).
 Nicht immer, aber immer freitags
 17.00 - 21.00 Uhr
 KaOT-Raum unter der Kirche Reichenbach
 Wir freuen uns sehr über dein/euer Kommen.
 Programm:
Fr 09., 16., 23. Oktober Offener Treff



Gemeinde St. Katharina Waldbronn-Busenbach



Plakat Konzert KAWA

KAWA Trio

african gospel

KONZERT
Freitag, 23. Oktober 2026
19:00 Uhr
Kath. Kirche St. Katharina Busenbach
 76337 Waldbronn, Grünwettersbacher Str. 1

Tour-Info und Termine auf
www.KAWA-QUARTETT.de

In favour of
MMUNYE
 The True Joy

Plakat: M. Bartberger

kfd Busenbach



Einladung zur Erntedankfeier am 12. Oktober 2026 um 18:30 im Pfarrheim Busenbach

Wir beginnen mit einem Wortgottesdienst und werden im Anschluss bei einem Imbiss gemütlich beisammen sitzen.

Mitgebrachte Gaben können am Ende der Feier untereinander getauscht werden.

Wir freuen uns, wenn viele von Euch daran teilnehmen.

Euer kfd-Team

Kolpingsfamilie Busenbach



Waldbronner Familiennachmittag

Herzliche Einladung zum Familiennachmittag am Sonntag 18. Oktober 2026 15:00 Uhr im Pfarrheim Busenbach

Kinderschulstraße 4a, Waldbronn bei

- > Kaffee und Kuchen
- > Waffeln von KiFaZ
- > Märchenstunde mit dem Märchenturm Pforzheim
- > Basteln

Viel Spaß

Eure Kolpingsfamilie



Mehr aus deiner Kirche
 auf **NUSSBAUM.de**

go.nussbaum.de/news-kirchen

ADVENTSBASAR
der Kolpingsfamilie Busenbach
Handgebundene, individuell gestaltene
Advents - u. Naturkränze
Gestecke und Kreatives im Advent
Weihnachtsgebäck u. v. m.

Samstag 21. November 2026 ab 9: 30 Uhr
Leopoldstr. 28 Busenbach

Sonntag 22. November 2026
von 9:30 Uhr - 16 Uhr
Pfarrheim Busenbach

Der Erlös geht an unsere weltweiten Hilfsprojekten

Kirchenchor St. Katharina Busenbach

Einladung zum Chorprojekt

Sie sind eingeladen, mit uns und der Band „Flugmodus“ den Gottesdienst zum Patrozinium in St. Katharina Busenbach mitzugestalten.

Das musikalische Motto ist „**GOTT UND DIE WELT**“.

Wir singen Lieder verschiedener Stile wie z.B. John Rutters „Look at the World“ oder Friedrich Silchers „Alles, was Odem hat“, die Band „Flugmodus“ ist im Neuen Geistlichen Liedgut zu Hause. Wir proben im Pfarrheim Busenbach, Kinderschulstraße 4a, 76337 Waldbronn

Probentermine: donnerstags, 20 Uhr

15.10.; 22.10.

05.11.; 12.11.; 19.11.

Generalprobe mit Band: noch offen

Das Patrozinium ist am So, 22.11.26 um 10 Uhr in der Kirche St. Katharina, Busenbach.

Übrigens: Nach der Probe sitzen viele von uns immer noch ein bisschen zusammen. Die Gemeinschaft ist uns genauso wichtig wie die Musik – auch dazu herzliche Einladung!

Kontakt:

Diana Heller, 07243 571844, hellers.di@gmx.de
WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Gemeinde Herz Jesu Waldbronn-Etzenrot



Frauengemeinschaft Etzenrot

Erntedank

Wir möchten herzlich zu unserem Erntedank-Gottesdienst am Freitag, 16. Oktober um **17.00 Uhr** in die Herz-Jesu-Kirche Etzenrot einladen.

Anschließend treffen wir uns im Pfarrheim im Sitzungszimmer bei neuem Wein und herzhaften Kuchen.

Über eine rege Teilnahme aus allen Teilen der Kirchengemeinde freuen wir uns

Ihre Frauengemeinschaft Etzenrot

Bitte vormerken: Elisabeth-Feier am Freitag, 20. November 2026, Adventsbasar am Sonntag, 22. November 2026.

Neuapostolische Kirche



Neuapostolische Kirchengemeinde Karlsbad Langensteinbach und Ittersbach

Am **Samstag**, den 10. Oktober 2026 um 18:00 Uhr in Langensteinbach sowie

am **Mittwoch**, den 14. Oktober um 20:00 Uhr in Ittersbach findet jeweils ein Gottesdienst statt.

Trägerverein Jugendarbeit Karlsbad/Waldbronn e.V.

TRÄGER
VEREIN
JUGEND
ARBEIT

Programm 08.10. bis 14.10.2026

Jugendtreff Waldbronn

Donnerstag: 15:00 - 17:00 Mädchen Treff

17:00 - 21:00 Offener Treff

Freitag: 14:00 - 16:00 **MOKI: Busenbach, Anne-Frank-Schule**

16:30 - 21:00 Offener Treff

Samstag: 14:00 - 20:00 Offener Treff

Montag: 10:00 - 13:00 Bürozeit

13:00 - 15:00 Jugendbüro

Dienstag: 15:00 - 18:00 **U14 Treff: Halloween-Snacks**

18:00 - 21:00 Offener Treff



Plakat:
Jugendtreff Waldbronn

Mittwoch: 15:00 - 18:00 Kinder Treff: Halloween-Snacks

18:30 - 21:00 Offener Treff

Alle Termine, Fotos und weitere Informationen auch immer auf www.jugendtreff.de

Vereinsnachrichten

ARGE Reichenbacher Vereine

Herbstsitzung

Die Herbstsitzung der Arbeitsgemeinschaft Reichenbacher Vereine findet am **Donnerstag, 15. Oktober 2026, um 19:00 Uhr im Hotel zur Krone** statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rückblick
3. Termine
 - 3.1 Nachmeldungen 2026
 - 3.2 Sommerfeste / Termine 2027
 - 3.3 Faschingsumzug 2027
 - 3.4 Frühjahrssitzung 2027
4. Verschiedenes

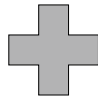
Die Vereinsvertreter werden gebeten, alle Termine für 2027 zur Sitzung mitzubringen.

gez. Thomas Becker

Schriftführer



Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Etzenrot e.V.



Einladung zu Katastrophenschutztag 2026

KATASTROPHENSCHUTZ-TAG

📍 Becker-Halle
am Schulzentrum Karlsbad-Langensteinbach

🕒 09.10.2026
13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

Einladung zum Katastrophenschutztag der Blaulichtorganisationen in Karlsbad
Plakat: DRK

Hospizverein e.V. Karlsbad - Marxzell - Waldbronn



Vortrag im Hospizbüro am 22.09.2026

Unsere Koordinatorin Frau Katja Rull hat in einem umfassenden Vortrag zum Thema :

Gesundheitliche Vorsorgeplanung

ausführlich über die verschiedenen Möglichkeiten für Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung informiert.

Die vielen Fragen der Zuhörer haben gezeigt, dass ein enormer Wissensdurst zu diesem Thema vorhanden ist



Foto: Hospizverein

Unser Hospiztelefon 07243 . 93 83 200
www.hospizverein-kmw.de
info@hospizverein-kmw.de

ARCHE e.V.



Ziel der ARCHE: Familien-Erhalt für alle Kinder, auch oder gerade nach Trennung und Scheidung

Der ARCHE e. V. Waldbronn setzt sich für Kinder und Jugendliche ein, die nach Trennung und Scheidung von einem Elternteil, von beiden Eltern und Geschwistern oder von ihrer ganzen Familie (evtl. ihr Leben lang) getrennt werden/sind und dadurch entfremdet werden. Die Kinder leiden in der Regel massiv unter dem Bindungsabbruch zu ihren nächsten Bezugspersonen. Die Schädigungen, die die Kinder nach dem vorausgegangenen Trauma der Beziehungsunterbindung davontragen, sind transgenerational und u.U. irreparabel. Der gemeinnützige Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese grausamen seelischen und körperlichen Folgen öffentlich zu machen: Die Kinder, die ohne Vater aufgewachsen sind, nehmen „einen überdurchschnittlich hohen Anteil in allen Kriminalstatistiken ein“. „Aus vaterlosen Familien stammen 88 % aller verhaltensgestörten Kinder und Jugendlichen!“

Quelle: Untersuchung von Matthias Christen, Schweizer Soziologe

<https://www.vaterlos.eu/wenn-kinder-ohne-vater-aufwachsen/>

Garant für einen nachhaltigen Frieden

„Das Etablieren und konsequente Durchsetzen des Rechts der Kinder auf beide Eltern, auf Geschwister und auf Großeltern, also auf Familie, Heimat und auf ein gutes Leben in der Heimat, auch oder gerade nach Trennung und Scheidung, ist der Garant für einen nachhaltigen Weltfrieden. Diesen umzusetzen, das ist unser Ziel“, so Heiderose Manthey.

Quelle: <http://www.archeviva.com/arche-viva/>

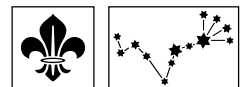
„Ganzheitliche Gesundheit“

Kurse

1. Unser Online-Arbeitskreis zur **Erkenntnis der Wiedererlangung und Stabilisierung der ganzheitlichen Gesundheit mit Hilfe der Selbstheilungskräfte** findet 14-täglich von 19:30 bis ca. 22:00 Uhr statt. Anmeldungen erbeten.

2. Unser **Tagesseminar** findet jeden vierten Sonntag im Monat von 11:00 bis ca. 20:00 Uhr statt. Anmelden über Ina Leibeck Tel.: 07236-2799821 oder über Stefanie Longin Tel.: 0176-42031741.

Pfadfinderbund Antares e.V. Waldbronn/Karlsbad



--- Neue Gruppe ---

Wir bauen weiterhin eine neue Meute für die vierte und fünfte Klasse auf und haben eine weitere für Klasse Drei in Planung. Dazu etwas später im Schuljahr mehr.

Ihr habt Interesse oder noch Fragen? Schaut doch auf unserer Webseite vorbei, ruft uns an oder schreibt eine E-Mail.

Großfahrtenabschlusstreffen 2026

Am Freitag den 25.9. fuhren wir, nachdem wir alles in den Anhänger gepackt hatten, los ins Eschachtal. Nach einer ca. 2 stündigen Fahrt voller Pfadfinder-Lieder und toller Gespräche kamen wir bei Dämmerung auf dem Lagerplatz an. Nach dem Auspacken und Aufbauen der Jurte gab es einen Lasagne-Eintopf, welcher von den Grauen Reitern für alle Lagerteilnehmer gekocht wurde. Nach einem Tee in unserer Jurte und einer Singerunde mit den anderen sind wir dann in eine kalte Nacht gestartet, die von viel frieren, zittern und von wenig Schlaf geprägt war.

Nach dem Frühstück und der Morgenrunde begann dann ein Geländespiel, das, wie das gesamte GAT, unter dem Thema Weltreise stand. Nach einer Mittagspause mit Käseknödeln und einem weiteren Geländespiel wurden dann Pilzrahmsoupe mit Nudeln für die gemeinsame Essensrunde gekocht. Abends gab es dann noch einen Singewettstreit, Tschai und eine Singerunde.

Am nächsten Morgen ließen wir uns sehr viel Zeit mit dem Aufstehen, was die anderen Lagerteilnehmer nicht so verstehen konnten und uns dann ständig wecken wollten. Nach der Abschlussrunde, einem Frühstück in der warmen Sonne und dem Abbauen unserer Jurte endete dann das diesjährige GAT mit der Heimfahrt.

Unsere Gruppen

4.-5. Klasse *Cygnus*: Elmar Neumeister 0176/43667549
7.-8. Klasse *Vela*: Bastian Keller, 0176/47232312
9. Klasse *Lupus*: Nico Unterberg, 0160/1697637

Termine für 2026

26.10.-01.11.26 Gruppenleiter*innenLehrgang
12.12.26 Wintersonnenwende
02.01.-06.01.27 Winterlager

Fotos, Termine und Infos auf unserer Homepage.
Allgemeiner Kontakt: Bastian Keller, 0176/47232312
Homepage: <http://pb-antares.de/>

Pfadfinderstamm Cherusker e.V.



Funkgeräte-Rätsel-Spiel der Waldbronner Pfadfinder

Du bist zwischen 8 und 13 Jahre alt, gerne draußen unterwegs und hast Lust auf spannende Aktionen? Dann komm zu unseren nächsten Gruppenstunden und lerne die Waldbronner Pfadfinder vom Stamm Cherusker kennen!

Am Freitag, 9. Oktober, wartet ein besonderes Funkgeräte-Rätsel-Spiel auf euch. Mit Funkgeräten geht es auf Spurensuche – nur mit guter Zusammenarbeit, den richtigen Funksprüchen und etwas Köpfchen lassen sich die Rätsel lösen.

Treffpunkt: Kurpark-Parkplatz in Waldbronn

Zeit: jeweils von 16.30 bis 18.30 Uhr

Die Teilnahme ist kostenlos. Das Angebot richtet sich an Kinder von 8 bis 13 Jahren.

Neugierig geworden? Dann komm einfach vorbei und erlebe mit uns Natur, Gemeinschaft und jede Menge Abenteuer. Wir freuen uns auf deine Teilnahme.



Mit Karte und Kompass unterwegs Foto:
Pfadfinderstamm Cherusker e.V.

Jedes Kind verdient ein Weihnachtsgeschenk

Auch in diesem Jahr möchten wir bedürftigen Kindern aus der Region zu Weihnachten eine Freude bereiten. Dafür sammeln wir kleine kindgerechte Sachspenden, aus denen gemeinsam liebevoll gepackte Weihnachtsgeschenke entstehen.

Gesucht werden z. B. Mal- und Bastelsachen, Stifte und Malbücher, kleine Spiele und Puzzle, Spielzeugautos und Spielfiguren, Kuscheltiere, Bücher, Haarschmuck, Schals und weitere kleine Überraschungen für Kinder. Die Gegenstände sollten sauber und in gutem Zustand sein und in einen Schuhkarton passen.

Auch bereits in Geschenkpapier eingepackte Schuhkartons nehmen wir gerne entgegen. Wichtig ist dabei, dass sich die Kartons noch öffnen lassen.

1. Abgabe: Freitag, 9.10.2026, 19 Uhr

Kurpark-Parkplatz Waldbronn

Internet:

www.pfadfinder-waldbronn.de, info@pfadfinder-cherusker.de

Kontakt: Erik Scholtz, Ettlinger Str. 11, Karlsbad,

Tel. (07202) 949920

Obst- und Gartenbauverein Busenbach e.V.



www.ogv-busenbach.de

Einladung zum Most- und Schlachtfest 2026

Obst- und Gartenbauverein Busenbach e.V.

Most-& Schlachtfest

SA 10.10. ab 15 Uhr
SO 11.10. ab 11 Uhr

in Busenbach an der Kelter / Friedhofstraße 7, Waldbronn

**Schlachtplatte
Kesselfleisch
Schupfnudeln
Steak und Bratwurst**

**Eigene Fruchtliköre
Hausgemachter Most und Süßmost**

 **Zwiebelkuchen und Federweiser**

Kaffee und Kuchen
und vieles mehr beim

www.ogv-busenbach.de



Flyer Most- und Schlachtfest 2026

Plakat: OGV Busenbach e.V., Julian Mackert

Kelterbetrieb

Am **Samstag, dem 17. Oktober** ist eine **Voranmeldung notwendig**. Ansprechpartner ist Klaus Schäfer: 0152/ 53864953

Kontakt OGV Busenbach e.V.: 1. Vorsitzender Julian Mackert, Hellenstr. 24, 76337 Waldbronn

E-Mail: vorstand@ogv-busenbach.de

Obst- und Gartenbauverein Reichenbach e.V.



Augenschmaus

Kräuter und Gemüse im Herbst anbauen

Im Herbst nimmt die Blütenfülle erheblich ab. Warum dann nicht den Gemüsegarten mit Herbstblüchern gestalten? Hornveilchen sind bestens geeignet und ihre Blüten auch essbar. Unter dem Namen „Herbstzauber“ etwa werden Kräuter wie bunt- oder rotlaubige Salbeiarten angeboten sowie eine Vielzahl von Thymianarten mit unterschiedlichen Blattformen und Ausfärbungen. Mit diesen Pflanzen kann ein attraktives Kräuterbeet angelegt werden. Dazu könnten sich selbst vorgezogene Petersilienpflanzen, Kerbel und Koriander oder Zwiebelpflanzen und Schnittlauch gesellen. Wer sich nicht auf Kräuter beschränken möchte, pflanzt Zierkohl und buntstieligen Mangold hinzu, die ebenfalls verzehrt werden können. Interessante Akzente setzen auch Asiasalate durch ihre Farben und Blattformen. Sie können direkt im Beet in Tuffs oder als breiter Streifen ausgesät bzw. gepflanzt werden. Folgende Sorten sind gut geeignet: Japanischer Senfkohl wie „Mizuna“, „Mizuna Early“, „Arun“, „Mizuna Deep Red“,

Alles aus
deinem Ort auf
NUSSBAUM.de

go.nussbaum.de/mein-ort



Blattsenf wie „Red Giant“, „Agano“, „Golden Frills“, „Frizzy Joe“, „Green in Snow“ und andere. Ebenfalls sehr frosttolerant sind Senfkohlsorten – auch Pak Choi genannt – solange sie das Rosettenstadium nicht überschritten haben.

Kreativ gestalten

Vielfältige Beetformen

Ob ein Staudenbeet harmonisch und interessant wirkt, hängt neben der Pflanzenkomposition in erster Linie von der Platzierung und Form im Zusammenspiel mit der gesamten Gartenanlage ab. Besonders zwanglos wirken frei geformte Beete. Beliebte sind zum Beispiel nierenförmige oder halbmondartige Beete, an denen sich wunderbar geschwungene Wege entlang führen lassen. Auch lang gestreckte Beet lassen sich auf diese Weise als dynamische Bänder gestalten. In der Natur kommen ganz überwiegend unregelmäßige und abgerundete Formen vor, daher wirken derart geformte Beete nie deplatziert. Für Inselbeete, die mitten im Rasen angelegt werden oder von zwei Seiten zugänglich sind, gilt: Man pflanzt die höheren Stauden in der Mitte und die niedrigeren zu den Rändern hin. Neben dem ästhetischen Aspekt hat die Höhenstaffelung im Beet auch den Vorteil, daß alle Pflanzen genügend Licht erhalten und nicht „innen“ stehende niedrige Exemplare von den höheren zu sehr beschattet werden.

Quelle Obst und Garten

Ihr OGV Reichenbach

Obst- und Gartenbauverein Etzenrot e.V.



Kürbisfest am 18. Oktober im Vereinsgarten

OGV Etzenrot
Kürbisfest
18.10.2026
von 11 - 15:30 Uhr
im Vereinsgarten
Wir freuen uns auf euch!
Heiße mit Brot
Kürbissuppe
Kuchen
Kürbisschnitzen für die Kinder
mit Anmeldung per WhatsApp oder telefonisch unter 015781645853
Kosten: 7€/Kind

Flyer Kürbisfest, KI generiert

Plakat: OGV Etzenrot e.V., Carina Schmid

OGV Etzenrot e.V., c/o Sandra Anderer
Jahnstraße 22, 76337 Waldbronn
Telefon 07243 608807,
E-Mail: vorstand@ogv-etzenrot.clubdesk.com

Kleintierzuchtverein C 586 Reichenbach e.V.



Kleintierausstellung 07.+ 08. November 2026

KLEINTIERZUCHTVEREIN REICHENBACH e.V.
Tradition · Tiere · Gemeinschaft
KLEINTIERAUSSTELLUNG 2026
am 07. + 08. November 2026
ab 11 Uhr
in der Zuchtanlage Waldbronn
NEU Bier vom Fass
NEU Aperol Spritz (auch alkoholfrei)
Schnitzel mit Beilagen
Linsen mit Spätzle
Jubiläums-Kracher 1 Samstag ab 11 Uhr
Jubiläums-Kracher 2 Samstag ab 17 Uhr
Abgekochtes mit Sauerkraut
Haxe mit Kraut
NUR 10,90 €!!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Kleintierzuchtverein Reichenbach e.V. - SEIT 1936

Plakat Ausstellung

Plakat: KLZV Reichenbach

Gesangverein "Concordia" 1875 e.V. Reichenbach



Geben Sie der CONCORDIA Ihre Stimme

Die Volksbank Ettlingen eG unterstützt Vereine in der Region und veranstaltet bereits zum 6. Mal einen Vereinswettbewerb. Hierbei handelt es sich um eine Online-Abstimmungsaktion. Die Volksbank stellt auf ihrer Homepage die an der Aktion teilnehmenden Vereine vor. Auch die CONCORDIA nimmt an diesem Wettbewerb teil und freut sich über möglichst viele Stimmen, die seit dem 05. Oktober vergeben werden können. Pro abgebener Stimme fließen bis zu 2 € in die Vereinskasse, wenn ein Mindestbetrag von 100 € erreicht wird. Ein möglicher Gewinn wird für die Jugendarbeit, insbesondere für die Aufwendungen im Rahmen der Einstudierung und Aufführung eines Kindermusicals eingesetzt. Die Voting- bzw. Abstimmungsphase läuft bis zum 25. Oktober.

Dann freuen wir uns auf Ihre Stimme für unseren Verein und bedanken uns schon heute für Ihre Unterstützung. Zur Abstimmung gelangen Sie auf unserer Homepage unter www.concordia-reichenbach.de.

CONCORDIA Kids singen im Europa-Park

Auf einen ganz besonderen Auftritt dürfen sich die CONCORDIA Kids am 06. Dezember im Europa-Park in Rust freuen. Unter dem vorgegebenen Motto „Singen am Weihnachtsbaum“ haben die jüngsten Sängerinnen und Sänger des Vereins kurz vor den Sommerferien mit großem Spaß innerhalb kurzer Zeit unter Anleitung ihres kreativen Betreuerteams Michi Bauer, Julia Dürr,

Carmen Nußbaumer und Michi Schall ein weihnachtliches Video gedreht und dieses als Bewerbung an den Europa-Park gesandt. Dass die eingereichte Videoaufnahme als gelungen betrachtet werden durfte, bestätigte die kurz nach den Sommerferien eingehende Zusage für einen Auftritt.

Die CONCORDIA Kids dürfen sich nunmehr nicht nur auf ihren großen Auftritt am Weihnachtsbaum auf dem Luxemburger Platz, sondern auf einen tollen Tag im Europa-Park bei freiem Eintritt mit einer Begleitperson freuen.

Glückwunsch an die CONCORDIA Kids mit ihrem musikalischen Leiter Wilke Lahmann und dem Betreuerteam zu diesem anstehenden Event am Nikolaustag in einem der schönsten Freizeitparks der Welt.

Harmonika-Ring 1937 Busenbach e.V.



Ein-/Aufräumarbeiten in der Garage

Nachdem die Vereinsgaragen wieder an ihren Standort bei der Festhalle versetzt worden waren, stand ein Arbeitseinsatz an. Am Freitagnachmittag, 25. September 2026, trafen sich einige engagierte Helfer*innen, um das Equipment einzuräumen. Ein Großteil davon war seit geraumer Zeit auf Theos Anhänger untergebracht, der in der Festhalle stand. Für diese großzügige Unterstützung in den vergangenen Monaten danken wir Theo sehr herzlich.

Patrick besorgte ein neues Hängeregale, zudem mussten die bereits vorhandenen Regale montiert werden. Anschließend räumten die Helfer*innen die Utensilien vom Anhänger in die Garage. Im Proberaum und bei Theo in der Scheune befinden sich noch weitere Gegenstände, die bei einem zusätzlichen Termin in die Garage gebracht werden sollen.

Wer dabei unterstützen möchte, kann sich gerne melden. www.harmonikaring.de



Die fleißigen Helfer am Anhänger, an der Kamera Patrick
Foto: HRB

Musikverein "Edelweiß" Busenbach e.V.



www.musikverein-busenbach.de

Terminvorschau

- Die **Grabbeißer** spielen am 10.10. um 19:00 Uhr beim Mostfest des Obst- und Gartenbauvereins in der Kelteranlage in Busenbach.
- Am 18.10.2026 fahren unsere **GREENHORNS** zum **Bläserklassentreffen** nach Bisingen in den Zollernalbkreis.
- Der **Ehrungsabend** des Vereins findet am 14.11. im Proberaum statt.
- Am 21.11.2026 findet um 18:00 Uhr in der St. Katharina-Kirche ein **Kirchenkonzert des großen Orchesters** statt. Weitere Infos folgen.
- Der MVE nimmt, wie jedes Jahr, am **Nikolausmarkt** auf dem Rathausmarkt am 1. Adventssamstag teil.

Musikverein "Lyra" Reichenbach e.V.



Save the date

Die kalte Jahreszeit steht vor der Tür, und für uns beginnt eine der schönsten Zeiten im Vereinsjahr. Bis ins neue Jahr hinein sind wir bei vielen Anlässen für Sie da – mal besinnlich und feierlich, mal ausgelassen und unterhaltsam. Ob stimmungsvolle Weihnachtsmusik, Party mit DJ oder närrisches Programm: Für jeden ist etwas dabei. Merken Sie sich diese Termine schon jetzt vor:

Sonntag, 18.11.2026 – Patrozinium

Sonntag, 15.11.2026 – Volkstrauertag

Samstag, 28.11.2026 – Nikolausmarkt auf dem Rathausmarkt

Sonntag, 29.11.2026 – Adventszauber bei Schwitzer's

Samstag, 19.12. und Sonntag, 20.12.2026 – Konzerte zur Weihnachtszeit im Kurhaus

Donnerstag, 24.12.2026 – Weihnachtslieder auf dem Friedhof

Dienstag, 29.12.2026 – Après-Ski-Party auf dem Monmouth Platz

Samstag, 16.01. und Samstag, 23.01.2027 – Prunksitzungen im Kurhaus

Weitere Informationen zu Uhrzeiten und Abläufen geben wir in den kommenden Wochen hier im Amtsblatt sowie auf unserer Homepage (www.mvreichenbach.de) und unseren Social-Media-Kanälen bekannt.

Wir freuen uns darauf, Sie bei unseren Auftritten begrüßen zu dürfen!

TSV Reichenbach e.V.



www.tsvreichenbach.de

1. Mannschaft mit drittem Sieg in Folge

Die 1. Mannschaft kam im Spiel gegen den FC Heidelberg zu einem verdienten 5:1 - Erfolg und rückte auf den sechsten Tabellenplatz nach vorne. Die Gäste aus Heidelberg starteten furios und gingen bereits in der dritten Minute in Führung, doch der TSV ließ sich davon nicht beeindrucken, sondern fand immer besser ins Spiel. Florian Neumaiers Freistoßtreffer und ein Tor von Lennart Stamm drehten die Partie schon vor der Halbzeit, und nach dem Wechsel trafen dann noch die eingewechselten Antonio Nigliazzo (2) und Liam Jarolimek. Den Aufwärtstrend gilt es nun zu bestätigen, wenn man am Sonntag um 15 Uhr beim SV Huchenfeld anzutreten hat.

Die 2. Mannschaft startete gegen den TSV Oberweier zwar gut in die Partie, vergab aber einige Torchancen, wogegen die Gäste im Abschluss cleverer waren und noch vor der Pause in Führung gingen. Zwei weiteren Gästetreffern nach dem Wechsel folgte das Anschlussstor durch Bennet Keller, doch postwendend machten die Gäste mit dem 1:4 alles klar. Durch die neuerliche Niederlage steckt die Mannschaft mitten im Abstiegskampf, so dass ein Erfolgserlebnis dringend vonnöten ist. Am nächsten Sonntag steht das Auswärtsspiel bei der 2. Mannschaft des SSV Ettlingen auf dem Programm, Spielbeginn ist um 13 Uhr.

Junioren:

Die A 1 musste gegen die Spvgg. Neckarelz eine bittere 0:3 - Heimgniederlage hinnehmen, wobei man in der Anfangsphase gut spielte und einige Chancen besaß, doch im weiteren Verlauf erwiesen sich die Gäste als besseres Team und gewannen verdient. Die B 1 kam bei PSG Pforzheim zu einem deutlichen 6:0 - Erfolg und blieb ungeschlagen, für die Treffer sorgten Noah Kusber Götz, Elia Mencocco (je 2), Elyas Akbaryar und Noah Westermann.

Die C 1 musste in Kirchfeld ihre erste Niederlage hinnehmen, da den Treffern von Shahbaz Haskan und Mateo Udovicic vier Tore der Gastgeber gegenüberstanden.

Die nächsten Spiele:

Samstag, 10.10.:

09.30 Uhr F 2 - Junioren - Spieltag bei FSSV Karlsruhe

10.30 Uhr TSV D 1 - JFV Stutensee

11.00 Uhr F 1 - Junioren - Spieltag bei FSSV Karlsruhe

11.00 Uhr E 2 - Junioren - Spieltag in Hohenwettersbach



11.00 Uhr E 1 - Junioren - Spieltag beim VfB Grötzingen
 13.00 Uhr FC Germ. Singen - TSV B 1
 13.00 Uhr FC Germ. Forst - TSV C 1
 13.45 Uhr TSV D 2 - JFV Stutensee 2
 15.45 Uhr TSV C 2 - JSG Karlsruher Bergdörfer
 17.30 Uhr VfB Bretten - TSV A

Sonntag, 11.10.:

10.30 Uhr TSV B 2 - FV Bruchhausen

Dienstag, 13.10.:

18.00 Uhr TSV D 2 - DJK Durlach 2 (Pokal)

Mittwoch, 14.10.:

18.30 Uhr TSV B 2 - SV Langensteinbach



FC Busenbach e.V.

Senioren

Mit einem souveränen 3:1-Heimerfolg über den ATSV Kleinsteinbach setzt unsere „Erste“ ihren starken Saisonstart weiter fort und rangiert nach nunmehr einem Viertel aller gespielten Partien auf Rang Drei der Tabelle. Gegen die Gäste aus dem Pfingsttal kam die Mannschaft von Trainer Cem Öztürk gut in die Partie, sah sich aber keinem schlechten Kontrahenten gegenüber, der gewohnt körperlich spielte und mit Sturmführer Mall stetig selbst Gefahr ausstrahlte. Bis Mitte der ersten Halbzeit tasteten sich beide Mannschaften, auf engagiertem Niveau, noch etwas ab, wobei man sehen konnte, dass noch keine Mannschaft zu viel Risiko gehen wollte. Nach einem ATSV-Freistoß ging es dann aber plötzlich ganz schnell und FCB-Kapitän Raphael App nahm einen schnellen Konter auf, setzte sich gegen seine Widersacher durch und schloss aus 20 Metern trocken ins lange Eck ab. Im zweiten Durchgang übernahm der FCB dann mehr und mehr die Kontrolle und stellte die Gäste immer wieder vor größere Herausforderungen. So blieb der zweite Treffer durch App nur eine Frage der Zeit und als Mittelfeldmotor Claudius Beuthner nach feinem Doppelpass ebenfalls aus der Distanz abschloss, war der Drops endgültig gelutscht. Der Anschlusstreffer in der Nachspielzeit fiel dann nicht mehr ins Gewicht und auf der Albhöhe freute man sich über den nächsten verdienten Dreier.

Allmählich prekär wird zeitgleich aber die Situation bei unserer „Zweiten“, wo man nicht nur nach wie vor auf den ersten Saisonsieg wartet, sondern selbst gegen den Tabellenletzten aus Bad Herrenalb sang- und klanglos unterging. Nach dem 1:4 übernahm die Mannschaft nun selbst die rote Laterne und wird gut daran tun zu versuchen, das definitiv vorhandene Potenzial nun irgendwie auf den Platz zu bekommen.

Vorschau

So. 11.10. - 12.30 Uhr: FCB II - TSV Auerbach II

So. 11.10. - 15.00 Uhr: FCB - FSSV Karlsruhe



TSV 1907 Etzenrot e.V.

www.tsv-etzenrot.de

1. & 2. Mannschaft:

Ein 1:1-Remis ergatterte unsere erste Mannschaft im vergangenen Heimspiel gegen den FV Sulzbach. Alessandro Haag brachte die TSV-Elf in Führung nach 39 Minuten, diese glichen die Gäste aber postwendend aus. Ein 1:1-Remis nach einer ansprechenden Leistung, die Gäste stellten sich als enorm starker Gegner vor.

Am kommenden Sonntag gastiert unsere Elf beim Ligakrösus und bisher unangefochtenen Spitzenreiter SpG ASC Grünwettersbach/SG Stuperich II. Hier hat unsere Mannschaft rein gar nichts zu verlieren und wird alles in die Waagschale werfen, um vielleicht für eine Überraschung sorgen zu können. Gespielt wird um 13 Uhr beim ASC Grünwettersbach (ehemals SC Wettersbach).

Unsere zweite Mannschaft spielte gestern Abend, nach Redaktionsschluss, gegen den FV Ettlingenweiler III und ist an diesem Wochenende planmäßig spielfrei.

Frauen:

Nach einer, abermals, bärenstarken zweiten Halbzeit siegten unsere Frauen am vergangenen Samstag überraschend deut-

lich mit 6:0 (1:0) gegen die SpG Dittwar/Tauberbischofsheim. Lea Rossol (3), Julia Krämer (2) und Laura Stutz trugen sich in die Torschützenliste für eine ganz stark aufspielende TSV-Mannschaft ein. An diesem Samstag gastiert unsere Mannschaft um 17 Uhr beim SV Laudenbach.

E-Juniorinnen:

Auch an ihrem zweiten Spieltag der neuen Saison begeisterten unsere Mädels! Beim TSV Palmbach war man mit zwei Mannschaften am Start, beide Teams absolvierten insgesamt sieben Spiele und blieben siebenmal siegreich. Tolle Leistung aller eingesetzten Spielerinnen. Am Samstag wird um 10 Uhr beim FSSV Karlsruhe gespielt.

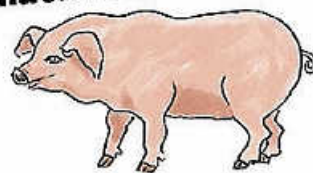
Darts:

Nach gleich drei spielfreien Wochenenden in Serie steht für unsere Dartmannschaft das zweite Saisonspiel am kommenden Freitagabend um 20 Uhr an. Gespielt wird beim DC Irish 26 in Königsbach-Stein.

Alte Herren:



Schlachtfest des TSV Etzenrot



am Samstag, 17. Oktober 2026

ab 12.00 Uhr

im Clubhaus des TSV Etzenrot

ab 17:00 AH Spiele

ab 19:30 spielt das Duo

Kurt & Stephan live im Clubhaus für sie auf

Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde, Bekannte
und die gesamte Bevölkerung recht herzlich
eingeladen

Einen angenehmen Aufenthalt wünscht Ihnen der
TSV Etzenrot

TSV Etzenrot AH

Plakat: TSV Etzenrot



TVB



Turnverein Busenbach 1905 e.V.

www.tvbusenbach.de

Abt. Badminton

Spieltagsvorschau 1. Spieltag

Am kommenden Samstag ist es endlich soweit und die neue Badmintonaison startet. Der TVB spielt auch in dieser Saison in der Kreisliga Oberrhein Süd und wird dort sein Bestes geben, um an die guten Leistungen der Vorjahre anzuknüpfen. Kadertechnisch konnte man sich etwas verbreitern unter anderem durch drei Eigengewächse aus der eigenen Jugend, die versuchen werden die Mannschaft zu unterstützen und weitere Erfahrungen zu sammeln. Der Kern der Mannschaft ist erhalten geblieben, worüber wir uns sehr freuen, keine Abgänge verzeichnen zu müssen.

Am ersten Spieltag der Saison startet die Truppe aus Busenbach dann auswärts gegen den BV Rastatt 4. Rastatt gilt jedes Jahr als Wundertüte, da sie ein großer Verein sind mit einer ersten

Mannschaft in der Badenliga. Aufgrund von starken Leistungen auf Turnieren in der Vorbereitung fahren wir zuversichtlich und mit viel Freude auf die neue Saison nach Rastatt und versuchen die ersten 2 Punkte nach Busenbach zu holen.

Abt. Tischtennis

Die 3. Spielwoche ist vorbei

Die Mannschaft III spielte am 28.09.2026 gegen den MTV Karlsruhe auswärts.

Trotz hart umkämpfter Spiele konnte jeweils Ralf Schneider 2 Siege und Willibald Seelos einen weiteren Sieg erringen. Das Spiel endete mit einer 3:7 Niederlage.

Die Mannschaft II spielte am 30.09.2026 auswärts mit zwei Ersatzspielern bei der EK Söllingen IV. Das Spiel endete mit einer Niederlage 2:8. Die beiden Punkte konnte Patrick Kunz/Thomas Liebhold im Doppel und Partrick im Einzel erzielen.

Zum Wochenabschluss spielte die Mannschaft IV zu Hause gegen die SG Stupferich III am 02.10. Stupferich war nach QTTR Punkten von bis zu 200 Punkten mehr klarer Favorit. Mit einer starken Mannschaftsleistung konnte ein Unentschieden 5:5 erzielt werden. Laurin Großmüller/Frederic Liebhold gewannen ihr Doppel klar mit 3:0 Sätzen. Weitere Punkte konnte 2x Frederic und 1x Laurin erzielen. Manuel Körenzig konnte einen weiteren Sieg in einem hart umkämpften 5-Satz-Spiel hinzufügen. Damit konnte die Mannschaft IV ihren ersten Punkt in der Hinrunde gewinnen.

Die weiteren Spiele sind:

Mannschaft I gegen EK Söllingen III am 07.10. zu Hause um 20:00 Uhr.

Mannschaft II gegen TS Durlach VI am 09.10. zu Hause um 20:00 Uhr.

Schüler- und Jugendtraining jeweils Mittwochs ab 18.00 Uhr. Schnuppertraining jederzeit möglich.



Spieltabelle der Mannschaft III

Foto: Willibald S.

MSC

Reichenbach e.V.



Besuch in Stadtilm vom 24. bis 27.09.2026

Wie jedes Jahr startete die Motorradgruppe aus Waldbronn am Donnerstag kurz nach 8 Uhr bei trockenem Wetter mit sieben Motorrädern in Richtung Nordosten. Die Hinfahrt in unsere Partnerstadt in Thüringen, Stadtilm, führte uns über kleine Landstraßen in Baden-Württemberg, Bayern und Thüringen. Nach 9 Stunden und zweier Pausen erreichten wir das Hotel Ginkgobaum und am späteren Abend konnten wir uns auf der Wilhelmshöhe mit Thüringer Spezialitäten für den nächsten Tag stärken.

Am Freitag führte uns der Weg bei strahlendem Sonnenschein in den äußersten Osten des thüringischen Kyffhäuserkreises in die Stadt Wiehe. Dort zog uns die Modelleisenbahn mit großartigen Landschaften und unzähligen Zügen derart in den Bann,

dass der von uns ursprünglich geplante Besichtigungsbesuch der Stadt Weimar aus Zeitgründen entfallen musste. Wir beschlossen direkt nach Stadtilm weiterzufahren, um zum Grillabend, zu dem uns die Stadtilmer Freunde eingeladen hatten, auf jeden Fall pünktlich und ordentlich gekämmt zu erscheinen. Der Abend verlief ausgesprochen gemütlich, wir wurden mehr als ausreichend mit Thüringer Bratwürsten verschiedenster Art versorgt, es mangelte uns an nichts und es gab viel Gesprächsstoff. Dass die Städtepartnerschaft einen hohen Stellenwert genießt, zeigte sich u. A. auch darin, dass auch der Bürgermeister sich die Zeit nahm und sich zu uns gesellte.

Für den wolkenlosen und mit strahlend blauem Himmel ausgestatteten Samstag hatten wir als erstes Ziel die Rennstrecke in Schleiz auserkoren, danach zog es uns in das Riesenwindbeutelparadies „Sterngrund“ nahe am Rennsteig. Der Name Windbeutelparadies ist Programm, unglaublich. Hier ließen wir uns die Windbeutel mit Sahne, Eis und Früchten schmecken, im Anschluss daran ging es durch die tollen Kurven über Oberhof zurück zum Hotel.

Den letzten Abend rundeten wir gemeinsam mit Thüringer Rotwurst, Käse und weiteren Leckereien im Hotel Ginkgobaum ab. Ein weiteres Mal durften wir hierbei die bemerkenswerte Herzlichkeit der Hotelbetreiberin und ihrer Mannschaft feststellen.

Am Sonntagmorgen haben es sich neben einigen Stadtilmern auch der Bürgermeister Lars Petermann nicht nehmen lassen, uns bei der Abfahrt zu verabschieden. Bei frischen 12 Grad und Sonnenschein starteten wir um 9 Uhr in Stadtilm, nach einem Stopp in Kloster Schöntal erreichten wir bei annähernd 30 Grad und insgesamt 1.229 Kilometern kurz nach 17 Uhr Waldbronn.

Es war toll und das Tollste daran war, dass alle Fahrer wohlbehalten und unzerknittert ihren Heimathafen erreicht haben.



Tennisclub Waldbronn e.V.



Lust auf Tennis?
Dann buche schnell einen Platz!
Rubrik: Platzreservierung



www.tc-waldbronn.de
Folgt uns auch auf:





Plakat: TC Waldbronn

Schützenverein Waldbronn e.V.



Sollten Sie Interesse an unserem Sport haben, melden Sie sich einfach zum Schnuppertraining an.

Unsere Trainingszeiten sind immer dienstags ab 17.30 Uhr.

Ansprechpartner für alle Fragen ist unser Oberschützenmeister Chris Seitz, E-Mail: osm@sv-waldbronn.de

Weitere Informationen zum Verein sind unter sv-waldbronn.de zu finden.

Starts für Wettkämpfe des SVW können online unter svw-meisterschaften.de eingesehen und gebucht werden.



Schwarzwaldverein



Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.

Herbst-Waldputzaktion am 10. Oktober 2026

Der Schutz unserer Natur und Umwelt, ein sauberer Wald und ein intakter Naherholungsbereich sind dem Schwarzwaldverein ein wichtiges Anliegen. So führt der Schwarzwaldverein Waldbronn zweimal jährlich eine Waldputzete durch, die von der Gemeinde Waldbronn unterstützt wird.

Wir laden Helferinnen und Helfer recht herzlich zum Mitmachen ein bei der

Herbst-Waldputzete

Termin: Samstag, 10. Oktober 2026

Treffpunkt: 10:00 Uhr beim Wanderheim in der Stuttgarter Straße 34.

Müllsäcke und Greifzangen werden am Treffpunkt bereitgestellt. In kleinen Gruppen sammeln wir in den Wäldern und auf den Wegen Unrat und Abfall ein. Damit leisten wir einen Beitrag für den Schutz unserer Umwelt.

Nach getaner Arbeit gibt es für alle Aktiven einen kleinen Imbiss beim Wanderheim.

Kommen Sie vorbei und unterstützen Sie unsere Aktion!
Schwarzwaldverein Waldbronn e. V.

Über den Baden-Badener Merkur ins Murgtal am Sonntag, 11. Oktober

Erwandern Sie eine geschichtsträchtige Gegend mit herzlichen Aussichtspunkten von Baden-Baden nach Gernsbach.

Treffpunkt 08:30 Uhr Bahnhof Busenbach zur Abfahrt um 08:36 Uhr. KVV-Ticket, Deutschlandticket
Wanderstrecke 8,5 km 3 Std.

Bitte Rucksackvesper mitnehmen und gutes Schuhwerk tragen. Abschlusseinkehr in Gernsbach vorgesehen.

Mittwochstreff am 14. Oktober

Treffpunkt 15:00 Uhr im Wanderheim.

Diesen Mittwochstreff wollen wir spielerisch gestalten. Vergessen wir unsere Sorgen! Spielend leicht werden die Stunden vergehen, ohne dass wir's merken - und wir freuen uns dabei. Kommt und spielt mit!

Brettspiele, Kartenspiele, Würfelspiele werden bereitgestellt. Oder bringt jemand noch eine Spielidee mit? Das wäre prima!

Vorausschau: Mittwochswanderung Oberkircher Brenners-teig am 21. Oktober

Näheres im Jahresprogramm und im nächsten Amtsblatt

Ski-Abteilung

Herzliche Einladung zum Skibasar am 18. Oktober 2026

Schwarzwaldverein



Waldbronn e.V.



Ski-Bazar Waldbronn

18.10.2026

mit Waffel-Verkauf

Annahme: 9.00 – 12.30 Uhr

Verkauf: 13.30 – 15.30 Uhr

Sporthalle Albert-Schweitzer-Schule
Waldbronn-Reichenbach

Info und Anmeldung:

skibazar@skischule-waldbronn.de

Schwarzwaldverein Waldbronn e.V. – Stuttgarter Straße 34 – 76527 Waldbronn – www.waldbronn.de

Einladung
zum Skibasar
Foto: Einla-
dung zum
Skibasar

Naturschutzbund Deutschland - NABU Ortsgruppe Karlsbad/ Waldbronn e.V.



Vogelbeobachtung - Vogelzug

Die diesjährige Vogelzugexkursion findet am Sonntag, dem 11. Oktober 2026 statt. Wir treffen uns um 10:00 Uhr am Friedhof in Karlsbad-Ittersbach. Gäste sind willkommen.

Kontakte

Erste Vorsitzende:

Name: Ulrike Kraft-Alt

Telefon: 07243 67621

E-Mailadresse: ulrike.kraft-alt@t-online.de

Zweite Vorsitzende:

Name: Eva Kübler

Telefon: 07202 9425333 oder Mobil 0172 7346970

unsere Internetseite: <https://www.nabu-karlsbad-waldbronn.de/>

Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland e.V.



BUND Ortsverband Mittleres Albtal

Walderlebnisführung für Familien mit Kindern ab dem Grundschulalter

Gemeinsam entdecken wir die faszinierende Welt des Waldes!

Wann: 17.10., 14:00 Uhr

Wo: Parkplatz am Gewerbegebiet „Im Schwarzenbusch“, Pforzheimerstraße, Pfaffenrot

Leitung: Petra Scheib

Veranstalter: BUND Mittleres Albtal

Hinweis: Die Eltern haben Aufsichtspflicht über ihre Kinder.

Weitere Informationen und Anmeldung bis 11.10.: Petra Scheib: Waldgefluester@freenet.de

Auf unserer spannenden Entdeckungsreise erforschen wir die vielen Geheimnisse des Waldes, erleben die Natur spielerisch und gehen mit allen Sinnen auf Spurensuche.

Freut euch auf abwechslungsreiche Spiele, interessante Geschichten und jede Menge spannende Naturerlebnisse!

Kontakt

Manfred Müller, Tel.: 0172 4875765, manfred-mueller@posteo.de

Klaus Rösch, Tel.: 07202 7654, klaus_roesch@t-online.de

Homepage: mittleres-albtal.bund.net



Projekt Artenvielfalt

Die BUND-Art des Monats Oktober: Gemeine Keilfleck-schwebfliege

Die BUND-Art des Monats Oktober: Gemeine Keilfleck-schwebfliege

Die Gemeine Keilfleckschwebfliege (*Eristalis pertinax*) ist eine der häufigsten Schwebfliegenarten (Syrphidae). Die bis zu 14 mm große Fliege ist wie viele ihrer Familienvertreter an ihrer auffälligen Mimikry zu erkennen. So ähnelt sie in Färbung und Muster den wehrhaften Honigbienen, obwohl sie selbst völlig harmlos ist. Dadurch schreckt sie potenzielle Fressfeinde zu mindest auf den ersten Blick ab.

Eine einfache Beute sind Schwebfliegen aber im Allgemeinen nicht. Aufgrund ihres akrobatischen Schwirfluges mit teilweise bis zu 300 Flügelschlägen pro Sekunde sind die kleinen Insekten sehr schnell und wendig. Ferner haben sie mit ihren Facettenaugen auch ein überaus gutes optisches Sehvermögen, mit dem sie Feinde und Futterquellen effizient ausfindig machen können.

Die Gemeine Keilfleckschwebfliege fliegt teilweise von Feb-



Gemeine Keilfleckschwebfliege
Foto: Fabio Schwab

ruar bis November. Sie lebt vorzugsweise im Wald oder an Waldrändern, ist aber auch auf Wiesen oder in Gärten anzutreffen. Im Herbst findet man sie oft noch an spät blühenden Pflanzen, wie dem Efeu oder der Goldrute. Die erwachsenen Tiere fressen dort Pollen und Nektar. Neben Bienen, Käfern und Schmetterlingen tragen auch Fliegen maßgeblich zur Bestäubung von Blüten bei. Somit haben sie auch für uns eine wichtige Rolle hinsichtlich der Produktion vom Obst- und Gemüse.

Ihre Eier legen die auffälligen Fluginsekten vorzugsweise in nährstoffreiche, stehende, schlammige Gewässer wie Gartenteiche oder Waldtümpel. Die Larven leben aquatisch und ernähren sich von verrottendem Pflanzenmaterial im Wasser. Ähnlich wie Schmetterlingsraupen durchlaufen die Larven nach der Verpuppung auch eine Metamorphose hin zur adulten Fliege.

Möchte man Schwebfliegen in den eigenen Garten oder auf den Balkon locken, so sollte man vor allem heimische Doldenblütler wie die Wilde Möhre oder Engelwurz pflanzen. Sträucher wie Vogelbeere und Weißdorn werden ebenfalls gerne besucht.

>>>

Kontakt: Martina Schmidt-Schüssler, martina.schuessler@bund.net

Weitere Infos Projekt Artenvielfalt:

<https://www.kraeutergarten-waldbronn.de/projekt-artenvielfalt> & Instagram-Kanal

Kulturfreunde Albgau e.V.



Konzerte im Etzenroter Hirsch

An den nächsten beiden Samstagen veranstalten die Kulturfreunde Albgau wieder Konzerte im Etzenroter Hirsch.

Am 10.10. kommt OLLI ROTH mit seinem Soloprogramm, eine Woche später, am 17.10., gastiert Sean Treacy mit seiner Coverband WHEN NEIL WAS YOUNG im Hirsch.

Die Konzerte beginnen jeweils um 20 Uhr.

Kartenbestellungen sind möglich über www.kulturfreunde.albgau@web.de

Waldbronner Selbständige e.V.



Save the Date: Magische Nacht mit großem Kürbiswettbewerb und Feuershow am Freitag, 16. Oktober

Am Freitag, 16. Oktober treffen sich gruselige Gestalten zur Magischen Nacht auf dem Rathausmarkt. Die Waldbronner Selbständigen, die die Veranstaltung bereits zum siebzehnten Mal in Kooperation mit der Werbegemeinschaft Rathausmarkt ausrichten, werden den Abend um 17 Uhr eröffnen und den Platz dann für die Tanzgruppe „eMotion Dance“ mit Mirjam Frey freigeben. Ebenfalls um 17 Uhr beginnt das Ponyreiten vor der Buchhandlung LiteraDur, das Kinderschminken und die Abgabe der Kürbisse für den Kürbiswettbewerb, die um 18.30 Uhr endet. Für 19.30 Uhr ist die Bekanntgabe der Gewinner geplant, bevor um 20.30 Uhr die Feuershow „Dance with Fire“ beginnt. Zwei Bands werden für Stimmung sorgen: „Buchi & Friends“ sowie „The Funky Valentines“. Den ganzen Abend über können Besucher in den Geschäften bummeln und sich auf Gewinnspiele, Aktionen und Specials freuen. Natürlich wird es auch ein breites kulinarisches Angebot geben, von Gyros über Bratwurst, Pommes und Crêpes bis hin zu Barbecue aus dem Smoker, Waffeln, Cocktails und vieles mehr. Kostümierte Kinder dürfen sich bei Brillen Becker ein kleines Überraschungsgeschenk abholen.



Save the Date: Am Freitag, 16. Oktober ist Treffpunkt auf dem Rathausmarkt. Gerne gruselig verkleidet kommen!

Foto: Tanja Feller

Am Vortag der Magischen Nacht wird es dieses Jahr eine Kürbisschnitzaktion der Waldbronner Selbständigen in Kooperation mit dem Obst- und Gartenbauverein Reichenbach geben, zu der sich Kinder bei Irina Heuss unter irinaheuss@yahoo.de anmelden können. Die Aktion ist kostenfrei. Lediglich für den Kürbis wird ein Unkostenbeitrag von 5 Euro erhoben. Wer möchte,

bringt einen eigenen Kürbis mit. Geschnitzt und verziert wird am Donnerstag, 15. Oktober von 15 bis 18 Uhr in Reichenbach. Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekanntgegeben.

Gemeinschaftsinitiative Demokratie - was sonst.



SAVE THE DATE: Unser nächster Vortragsabend



Plakat: Demokratie-Initiative Karlsruhe

2. und 3. Oktober: Tag der Deutschen Einheit

Am Freitag, 2. Oktober, beteiligten wir uns an der **Mahnwache auf dem Ettlinger Marktplatz** im Rahmen der „Langen Nacht der Demokratie“. Rund 350 Menschen setzten dort mit Kerzen ein Zeichen für demokratische Werte. Gemeinsam haben wir dann den Abend bei einem **Essen im Badischen Hof** ausklingen lassen.

Am 3. Oktober, waren wir bei der von **MdL Kai Keune** initiierten Veranstaltung im Kino Kulisse mit einem Infostand vertreten. Der Film „Zwei zu Eins“ und das Zeitzeugengespräch mit **Markus Rößler** boten unterschiedliche Perspektiven auf die Wiedervereinigung und die Bedeutung von Freiheit.

Wir freuen uns, dass so viele dabei gewesen sind!

Nächster Stammtisch: 4. November

Newsletter:

Meldet Euch an per demokratie.was.sonst@gmail.com.

Instagram: [demokratie.was.sonst](https://www.instagram.com/demokratie.was.sonst)

Website: demokratiewassonst.de

Waldbronn Amnesty International, Gruppe Albtal



Lesung „Worte gegen das Vergessen“

Worte gegen das Vergessen -

eine MENSCHENSKIND-Lesebühne-Veranstaltung anlässlich 50 Jahre Amnesty International Ettlingen

Wo: Schloss Ettlingen - Epernay-Saal

Wann: Sa. 24. Oktober 2026 um 19:00 Uhr (Einlass 18:30 Uhr)

Texte von Sigrid Kleinsorge, Ulla Klomp, Edo Mujkic, Semolina & Rolf Suter

Gitarre: Paul Blau mit Chansons

Moderation: Axel Schüler/Amnesty International
Schirmherrschaft: OB Johannes Arnold, Ettlingen

EINTRITT FREI - Spenden erwünscht

Hintergrundinfo

Vor 65 Jahren, 1961, wurde vom englischen Rechtsanwalt Peter Benenson die Menschenrechtsorganisation Amnesty International gegründet. Seit 1976 gibt es auch in Ettlingen eine Gruppe von Amnesty International. Anlässlich dieser beiden Jubiläen veranstaltet die Amnesty-Gruppe Albtal in Kooperation mit dem Verein „Die Landkulturschaffenden Südwest“ (DLKS) eine besondere Lesung unter dem Motto „Worte gegen das Vergessen“. Die beteiligten Künstlerinnen und Künstler wollen mit ihren Beiträgen an diesem Abend auf die Arbeit von Amnesty International und die Menschenrechte aufmerksam machen.

Weitere Infos zur Arbeit beider Organisationen gibt es unter

<https://www.amnesty-albtal.de>

<https://www.xn--die-landkulturschaffenden-sdwest-ymd.org/>
Kontakt

Axel Schüler, Sprecher Amnesty-Gruppe Albtal

kontakt@amnesty-albtal.de

Parteien und Wählervereinigungen

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Parteien/
Wählervereinigungen verantwortlich

CDU Waldbronn

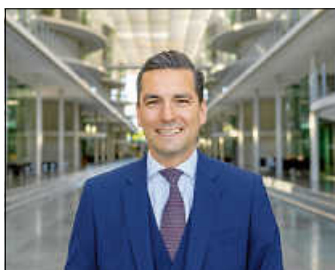


Einladung zum „Bericht aus Berlin“ mit Nicolas Zippelius MdB

Die **CDU Waldbronn** setzt
in einer **gemeinsamen
Veranstaltung mit der
CDU Karlsbad**

die Reihe „**Politik und Bürger im Dialog**“ fort.

Alle Mitglieder und die
Öffentlichkeit sind herzlich
eingeladen zu einem Aus-
tausch über die aktuelle
politische Lage.



Nicolas Zippelius MdB

Foto: Bundestagsabgeord-
neter Nicolas Zippelius

**CDU-Bundestagsabge-
ordneter
Nicolas Zippelius**

spricht unter dem Motto

„**Bericht aus Berlin – in schwierigen Zeiten**“

am Dienstag, 20. Oktober 2026, 19:00 Uhr,

im Restaurant Tomahawk,

Clubhaus des FC Busenbach,

Waldbronn, Im Beckener 17

Nehmen Sie die Gelegenheit wahr, Informationen aus erster
Hand zu bekommen!

Wir freuen uns, wenn zahlreiche Mitglieder und Interessen-
ten unsere

Einladung zum Austausch mit Nicolas Zippelius MdB anneh-
men.

**CDU-Gemeindeverband Waldbronn und
CDU Gemeindeverband Karlsbad**

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN



Wir besuchen am 10. Oktober die Klima Arena Sinsheim

Der diesjährige Hitzesommer hat uns eindrücklich gezeigt, dass
der Klimawandel unser ganzes Leben betrifft. Ökologische, so-
ziale, wirtschaftliche und auch gesundheitliche Probleme sind

die Folgen. Die Klima Arena in Sinsheim bietet mit einer inter-
aktiven Ausstellung die Möglichkeit, sich mit den verschiede-
nen Auswirkungen des Klimawandels auseinanderzusetzen und
Strategien für einen nachhaltigeren Lebensstil zu entwickeln.
Der **Arbeitskreis Gesundheit** des Kreisverbands Ettlingen von
Bündnis 90/Die Grünen stellt besonders die gesundheitlichen
Auswirkungen des Klimawandels in den Fokus und **lädt herz-
lich ein** zum Besuch der Klima Arena in Sinsheim.

Dieses Angebot ist **überparteilich** und richtet sich an alle Inte-
ressierten.

Anmeldung: Tilman.Guenther@gruene-ettlingen.de Sollte es
nicht mehr klappen mit der Anmeldung, dann komm einfach
spontan um 8:35 Uhr zum Treffpunkt.

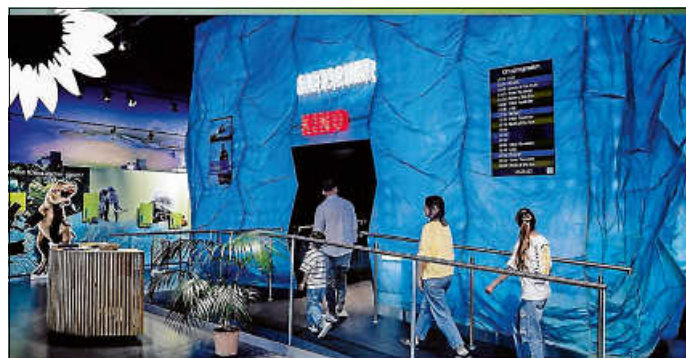
Bleibt in Kontakt mit uns

Folge uns: https://www.instagram.com/gruene__waldbronn/

Schreibe uns: brigitte.kalkofen@web.de

Du findest uns: www.gruene-waldbronn.de

**Vorstand Bündnis 90/Die Grünen Karlsbad/Marxzell/Wald-
bronn:** Brigitte Kalkofen, Simone Rausch, Imke Brodersen, Ka-
rola Keitel, Leo Petrak, Marc Purreiter



Wir besuchen die Klima Arena Sinsheim

**Samstag, 10. Oktober
08:45 - 15:00 Uhr**

Eintritt nur
9,50 Euro
oder
ermäßigt:
5 Euro

**Anreise in
Fahrgemeinschaften
Treffpunkt: Parkplatz beim
Albgaubad Ettlingen**

Anmeldung nötig unter: Tilman.Guenther@gruene-ettlingen.de

Plakat: Mareike Inhoff



SPD-Albtal

Einladung zum Herbstfest der SPD-Albtal

SPD Albtal vor Ort bei der „Langen Nacht der Demokratie“ in Ettlingen

Ein starkes Zeichen für Zusammenhalt, Offenheit und unsere
Grundwerte: Bei der „Langen Nacht der Demokratie“ auf dem
Ettlinger Rathausplatz war die SPD Albtal gemeinsam mit der
SPD Ettlingen vertreten.

Als Teil eines breiten Bündnisses aus lokalen Vereinen, Kirchen
und engagierten Bürgerinnen und Bürgern wurde die Demokra-
tie lebendig gefeiert und diskutiert. Ein besonderer Höhepunkt
des Abends war das gemeinsame Singen von „Die Gedanken
sind frei“ – ein bewegender Moment, der bei vielen für echte
Gänsehaut sorgte.

Die Veranstaltung hat einmal mehr verdeutlicht, worauf es ankommt: Zusammenstehen, Haltung zeigen und das Bewusstsein dafür schärfen, dass unsere freiheitliche Grundordnung keine Selbstverständlichkeit ist, sondern jeden Tag aufs Neue gelebt und verteidigt werden muss.

Wir danken allen Beteiligten, Organisatorinnen und Organisatoren sowie den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern für den inspirierenden Austausch und das deutliche Signal für ein solidarisches Miteinander.

Kontakt:

SPD-Albtal, Vorsitzende Corinna Deckenhoff

E-Mail: spd.albtal@gmail.com

Homepage: spd-albtal.de

[instagram.com/spdalbtal](https://www.instagram.com/spdalbtal)



Kommt zum Herbstfest!

Liebe Genossinnen und Genossen, wie laden zu einem gemütlichen Abend mit Flammkuchen, Wein und guten Gesprächen ein. Begleitpersonen sind herzlich willkommen!

Meldet euch bitte unter spd.albtal@gmail.com an – alle Infos zum Treffpunkt in Ittersbach schicken wir euch rechtzeitig zu.

Plakat: SPD-Albtal



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Projekt der Woche: Dampflokomotive 86 346 soll wieder unter Dampf

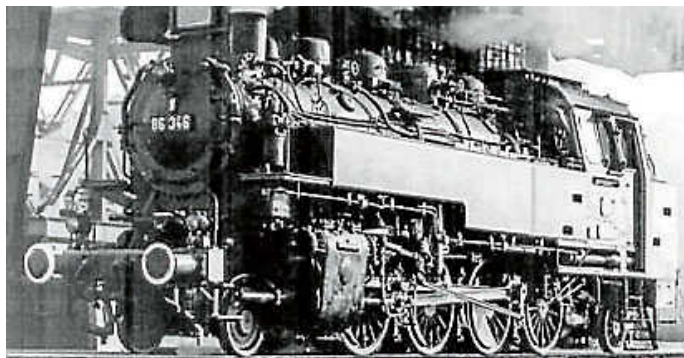


Foto: Dampfloknostalgie Karlsruhe e. V.

Ein Stück Eisenbahngeschichte soll wieder zum Leben erwachen: Der Verein Dampfnostalgie Karlsruhe – eine Sektion der UEF e.V.

aus Ettlingen engagiert sich für die Aufarbeitung der fast 90 Jahre alten Dampflokomotive 86 346.

Die Lokomotive hat Jahrzehnte Eisenbahngeschichte erlebt. Nun soll sie wieder dorthin zurückkehren, wo sie hingehört: auf die Schiene. Dafür stehen umfangreiche Arbeiten an, insbesondere am Fahrwerk und am Kessel. Die notwendigen Restaurierungs- und Instandsetzungsarbeiten sind mit erheblichen Kosten verbunden.

Mit seinem Spendenprojekt möchte der Verein die finanziellen Voraussetzungen schaffen, um die historische Lokomotive Schritt für Schritt wieder fahrbereit zu machen. Jede Spende trägt dazu bei, ein technisches Kulturgut zu erhalten und Eisenbahngeschichte auch für kommende Generationen erlebbar zu machen. Unterstützen Sie das Projekt und helfen Sie mit, der 86 346 wieder Dampf einzuhauchen.

Wenn Sie das Projekt unterstützen möchten, finden Sie es unter diesem Link: go.nussbaum.de/projekt_der_woche



go.nussbaum.de/projekt_der_woche

gemeinsamhelfen.de

Eine Bühne für Vereine, Schulen und Institutionen

Lokale Akteure sind das Herz unserer Gemeinschaft, und NUSSBAUM.de gibt ihnen eine starke Stimme. Ob Vereine, Schulen, soziale Organisationen oder Kommunen – sie alle haben die Möglichkeit, ihre Angebote und Neuigkeiten direkt auf der Plattform zu veröffentlichen. So erfährst du nicht nur von neuen Kursen, Festen oder Initiativen, sondern kannst auch gezielt nach Akteuren in deiner Nähe suchen.

Für die Vereine und Institutionen bietet NUSSBAUM.de einen einfachen Weg, mit der Öffentlichkeit zu kommunizieren. Die Plattform ist intuitiv zu bedienen und ermöglicht es jedem, Inhalte schnell und unkompliziert zu erstellen. Das stärkt nicht nur die Sichtbarkeit der Akteure, sondern trägt auch zur Vernetzung in der Region bei – ein Gewinn für alle Beteiligten.

FINDE EIN PROJEKT,
MACH WAS MÖGLICH.



Spende regional.
Engagier Dich ums Eck.

www.gemeinsamhelfen.de

